



## Rathaus sucht schlaue Köpfe

Stadt schreibt klassische Büroberufe aus – doch sie hat noch mehr zu bieten



▲ **Daumen hoch!** Den Verwaltungsfachangestellten im 1. Ausbildungsjahr macht die Ausbildung bei der Stadt offensichtlich Spaß. Irgendwann stellt sich jeder Schüler die Frage: Welchen Beruf will ich nach der Schule lernen? Die Stadtverwaltung als einer der größten Arbeitgeber in Dresden hat da einiges zu bieten. Die Ausschreibungen für eine Ausbildung zum Fachangestellten für Bürokommunikation und zum Verwaltungsfachangestellten sind in diesem Amtsblatt

veröffentlicht, weitere werden folgen. Mancher denkt darüber sicher: Das ist mir viel zu langweilig. Außer Kaffee kochen, Zeitung lesen und Rumsitzen passiert dort nicht viel – aber weit gefehlt! Es gibt viele Berufe, die man bei der Stadt erlernen kann. Neben den klassischen Verwaltungsberufen sind das beispielsweise Vermessungstechniker, Maßschneider, Sozialpädagoge, Veranstaltungstechniker, Gärtner oder Fachangestellter für Medien und Informationsdienste. Die meisten Berufe

sind für Frauen und Männer gleichermaßen geeignet. Im Vorteil ist, wer sich informiert. Darum gibt das Dresdner Amtsblatt jetzt Entscheidungshilfe mit der neuen Serie „Berufe in der Stadtverwaltung Dresden“. Sie informiert, was in der Ausbildungszeit im Rathaus und in anderen Einrichtungen den jungen Leuten beigebracht wird und welche praktischen Einsätze sie erwarten. Zum Auftakt steht der Beruf Fachangestellter für Bürokommunikation im Mittelpunkt. Foto: Roland Fröhlich ► Seite 2

## Städtepartnerschaft Dresden-Hangzhou

Am Freitag, 16. Oktober, unterzeichnen Oberbürgermeisterin Helma Orosz und Oberbürgermeister Cai Qi die Städtepartnerschaftsvereinbarung zwischen Dresden und Hangzhou. Das ist ein Höhepunkt der Konferenz der Bürgermeister der Partnerstädte von Hangzhou. Die chinesische Stadt liegt rund 190 Kilometer südwestlich von Shanghai. Sie ist die 13. Partnerstadt Dresdens. ► Seite 3

## Deutschlandwochen in Mazedonien

Anlässlich des 20. Jahrestages der Friedlichen Revolution finden in Mazedonien Deutschlandwochen statt. Die Landeshauptstadt Dresden beteiligt sich daran mit kulturellen Beiträgen in ihrer Partnerstadt Skopje. Zu erleben sind filmische Impressionen Dresdner Kultur, Konzerte und eine Fotoausstellung. Die Stadt Dresden unterstützt die Deutschlandwochen in Mazedonien. ► Seite 3

## Dresdner in Gostyn bei Gedenkveranstaltung

Eine Dresdner Delegation reist am 20. Oktober nach Gostyn, um an den Gedenkveranstaltungen für 30 Gostynener Bürger teilzunehmen, die vor 70 Jahren durch die deutsche Wehrmacht auf dem Marktplatz der Stadt ermordet wurden. Die Dresdner Oberbürgermeisterin Helma Orosz wird eine Grußbotschaft mit auf den Weg nach Gostyn geben. ► Seite 3

## Am Wochenende beginnt im Ostragehege die Eiszeit

Mit einem Programm für die ganze Familie beginnt am Wochenende die Eislauf-Saison im Sportpark Ostra. Es gibt Führungen durch die Freiburger Arena, Eisstockschießen und eine Rallye. DJs verwandeln das Eis in eine Tanzfläche. ► Seite 4

## Straßensperrungen wegen Dresden-Marathon

Am kommenden Sonntag, 18. Oktober, findet der 11. Dresden-Marathon statt. Er führt durch das Stadtzentrum und die östlichen Stadtteile Striesen, Blasewitz, Johannstadt und Gruna. Im Straßenverkehr sind Sperrungen vorgesehen. ► Seite 4

## Pflanzliche Abfälle richtig entsorgen

Pflanzenabfälle gehören auf den Kompost, in die Haus-Biotonne, in Sammelbehälter oder auf den Wertstoffhof. Die Abfälle dürfen nicht verbrannt werden. Wer zuwider handelt, muss mit einer Geldbuße rechnen. ► Seite 6

## Flächennutzungsplan zur Diskussion

Der Vorentwurf des neuen Flächennutzungsplans wird in Ortsämtern und Ortschaften öffentlich ausgelegt. Die Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, dazu Stellung zu nehmen. Darüber hinaus sind Versammlungen geplant, in denen sich die Bürger informieren können. ► Seite 8

► **Hochwasserschutz.** Alt- und Friedrichstadt ► Seite 7

► **Stellen.** Ausschreibungen ► Seite 9

► **Gewässerschau.** Termine ► Seite 10

► **Stadtrat.** Beschlüsse ► Seite 11

## Bürgerforum „Wohnen im Alter“

Am Mittwoch, 28. Oktober, 14 bis 17 Uhr, findet in der Dreikönigskirche ein Bürgerforum zum Thema „Wohnen im Alter“ statt. Es ist Teil des Modellprojekts „Wie wollen wir im Alter leben?“ Neben Mitarbeitern des Sozialamts beteiligen sich auch Vertreter von Vereinen am Bürgerforum. Alle Teilnehmer sind aufgerufen mitzureden. In wechselnden Gesprächsrunden diskutieren kleine Gruppen Fragen zum Wohnen im Alter in Dresden. Anschließend präsentieren sie in einem Abschlussforum ihre Ergebnisse. Daraus entstehen Projektideen für das ehrenamtliche Engagement.

Anmeldungen bis 26. Oktober  
Sozialamt, Chamon Suarez  
Telefon (03 51) 4 88 48 98  
E-Mail: Sozialplanung@Dresden.de

## Diskussion über Rechtsextremismus

„Rechtsextremismus – eine immer wiederkehrende Versuchung für deutsche (Klein-)Geister?“ ist das Thema eines sozialpolitischen Abends am Dienstag, 20. Oktober, 19.30 Uhr, im FrauenBildungsHaus Dresden, Oskarstraße 1. Dazu laden die Gleichstellungsbeauftragte der Landeshauptstadt Dresden, Kristina Winkler, und das Frauenbildungszentrum „Hilfe zur Selbsthilfe“ ein. Der Eintritt ist frei. Das Impulsreferat hält Carsten Enders, Referent bei der Landesarbeitsgemeinschaft politisch-kulturelle Bildung Sachsen. Danach diskutieren Marianne Thum von der Opferberatung Dresden und Friedemann Bringt vom Kulturbüro Sachsen. Die Veranstalter behalten sich vor, Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören oder der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren.

## Ortsbeirat Blasewitz

Mit dem Verkehrsbauvorhaben Schandauer Straße zwischen Bergmannstraße und Lauensteiner Straße befasst sich der Ortsbeirat Blasewitz zu seiner nächsten Sitzung. Sie findet am Mittwoch, 21. Oktober, 17.30 Uhr, im Ratssaal des Ortsamtes Blasewitz, Naumannstraße 5, statt. Die Ortsbeiräte befassen sich mit der Neufassung der „Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzung der öffentlichen Grünanlagen der Landeshauptstadt Dresden (Sondernutzung Grünanlagen)“. Außerdem geht es um die Verhinderung des Abrisses im Wohngebiet Seidnitz/Tolkewitz.

## Ausbildungsberufe in der Stadtverwaltung vorgestellt (1)

### Fachangestellter für Bürokommunikation



**Das Amtsblatt stellt in einer Serie alle Berufe vor, für die die Stadtverwaltung Dresden eine Ausbildung anbietet. Sie informiert, was in der Ausbildungszeit im Rathaus und in anderen Einrichtungen den jungen Leuten beigebracht wird und welche praktischen Einsätze sie erwarten. Damit möchten wir jungen Leuten helfen, sich ein Bild von der Tätigkeit zu machen und für eine Ausbildung bei der Stadt zu entscheiden. Zum Auftakt steht der Beruf Fachangestellter für Bürokommunikation im Mittelpunkt.**

Kaffee kochen, Blumen gießen, Zeitung lesen ... das sind nicht die Ausbildungsinhalte der Fachangestellten für Bürokommunikation. Das können die 274 Azubis bestätigen, die seit 1992 bei der Stadtverwaltung Dresden eine Lehre in diesem Beruf abgeschlossen haben. Über 70 Prozent von ihnen sind heute in der Stadtverwaltung beschäftigt. Die jungen Leute arbeiten zum Beispiel im Sekretariat, im Bürgerbüro, im Ordnungsamt oder im Sozialamt als Sachbearbeiter; sie sind in allen Geschäftsbereichen der Stadtverwaltung zu finden.

In der Ausbildung zum Fachangestellten für Bürokommunikation sind Schülerinnen und Schüler willkommen, die Texte gut formulieren können, an der Verwaltungsarbeit allgemein interessiert sind

▲ **Aller Anfang ist schwer.** Ausbilderin Kirsten Weichert erklärt Mareike das Diktiergerät. Foto: Roland Fröhlich

und auch den Kontakt mit anderen Menschen nicht scheuen. Wer Organisationstalent und gute Umgangsformen hat, sollte sich bei der Landeshauptstadt Dresden bewerben. Sabrina Schäfer vom zweiten Ausbildungsjahr hat Reime aufgeschrieben, die das Berufsbild treffend beschreiben: „Postbearbeitung, Briefe schreiben, Textgestaltung, kommunikative Fertigkeiten, Sachbearbeitung, Pflicht und Recht – der Beruf ist nicht schlecht. Lust auf 'ne Menge Organisation? Werde Fachangestellte für Bürokommunikation!“

**Welche Voraussetzungen müssen Bewerberinnen und Bewerber mitbringen?**

- einen guten Realschulabschluss
- kommunikative und kooperative Fähigkeiten
- gute Umgangsformen.

**Wie läuft die dreijährige Ausbildung ab?**

- praktischen Einsätze in verschiedenen Dienststellen von der Staatsoperette bis zur Feuerwehr
  - Ausbildungsinhalte sind beispielsweise Assistenz- und Sekretariatsaufgaben, Personalwesen, Beschaffung und Verwaltungshandeln im Fachbereich.
- Die Berufsschule befindet sich in Freital.

## Ausbildungsplätze 2010

Sie sind engagiert, motiviert und möchten eine der vielen Aufgaben als Dienstleister für die Bürger der Stadt Dresden übernehmen? Sie suchen einen Ausbildungsplatz in einem ansprechenden und verantwortungsvollen Tätigkeitsfeld der Stadtverwaltung? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Wir bieten Ausbildungsplätze in diesen Berufen an:

**Fachangestellte/Fachangestellter für Bürokommunikation** (Chiffre AF 10. 1001)

**Verwaltungsfachangestellte/Verwaltungsfachangestellter** (Chiffre AF 10. 1002)

Informationen über Ausbildungsinhalte, Aufgaben und Voraussetzungen finden Sie unter [www.dresden.de/ausbildung](http://www.dresden.de/ausbildung).

■ Ihre Bewerbung:

Schreiben Sie uns, warum Sie Fachangestellte/r für Bürokommunikation oder Verwaltungsfachangestellte/r werden möchten. Fügen Sie einen tabellarischen Lebenslauf sowie beglaubigte Kopien der letzten beiden Schulzeugnisse bzw. des Abschlusszeugnisses an.

Anschrift: Landeshauptstadt Dresden, Haupt- und Personalamt, PF 12 00 20, 01001 Dresden

Telefon (03 51) 4 88 61 76 oder 4 88 61 72

■ Eignungstest:

Wenn uns Ihre Bewerbung überzeugt hat, werden Sie zusammen mit anderen Bewerbern zu einem Eignungstest eingeladen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

■ Ausbildungsbeginn: 1. September 2010

■ Ausbildungsdauer: drei Jahre

■ **Bewerbungsfrist: 30. November 2009**

## Lust auf ein Studium an der Berufsakademie?

Die Landeshauptstadt Dresden bietet 2010 Ausbildungsplätze für die folgende Studienrichtung an:

**Bachelor of Arts – Studienrichtung Soziale Dienste**  
**Chiffre: AF 5110**

Als Bachelor of Arts – Soziale Dienste sind Sie qualifiziert für die Arbeit mit Menschen, die speziellen Beratungsbedarf bei schwierigen Lebenslagen haben. Erwartet werden Kommunikations- und Teamfähigkeit, Belastbarkeit sowie soziale Kompetenz. Die Ausbildung erfolgt in Verbindung mit einem Studium an der Berufsakademie Breitenbrunn.

Anschrift: Landeshauptstadt Dresden, Jugendamt, Sachgebiet Personal/Vertragsangelegenheiten, PF 12 00 20, 01001 Dresden, Telefon (03 51) 4 88 46 87

■ Ausbildungsbeginn: 1. Oktober 2010

■ Ausbildungsdauer: drei Jahre

■ **Bewerbungsfrist: 30. November 2009**



## Gedenkveranstaltung in Gostyn

Auf Einladung der befreundeten polnischen Stadt Gostyn reisen Vertreter der Landeshauptstadt Dresden, der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Sachsen, des Verbandes der Verfolgten des Nazi-Regimes – Bund der Antifaschisten und Schüler der 36. Mittelschule Dresden am 20. Oktober nach Gostyn. Sie nehmen an den Gedenkveranstaltungen für 30 Gostyner Bürger teil, die vor 70 Jahren durch die deutsche Wehrmacht auf dem Marktplatz der Stadt ermordet wurden. Oberbürgermeisterin Helma Orosz gibt eine Grußbotschaft mit auf den Weg nach Gostyn, die Karin Mitzscherlich vom Büro der Oberbürgermeisterin bei der Gedenkveranstaltung verlesen und Bürgermeister Jerzy Wozniakowski überreichen wird.

## Hallo PARTNER

### Deutschlandwochen in Skopje

Im Zusammenhang mit dem 20. Jahrestag der Friedlichen Revolution veranstaltet die Deutsche Botschaft in Mazedonien Deutschlandwochen. Partner der landesweiten Aktion ist auch die Stadt Dresden, die sich mit kulturellen Beiträgen in ihrer Partnerstadt Skopje beteiligt.

#### Film-Kunst-Programm

Die Künstlerinnen Stefanie Busch und Kathrin Krahl zeigen am 16. Oktober ein Film-Kunst-Programm unter dem Titel „Inside out“ und zeichnen so dem Publikum anhand filmischer Impressionen ein vielfältiges Porträt Dresdner Kunst, Kultur und Gesellschaft. Zuvor spielte bereits die Band „Marracash Orchestra“ aus Dresden und Künstler der Semperoper brachten Werke von Richard Strauss und Felix Mendelssohn-Bartholdy zu Gehör. Die Skopjer Studentin Emilija Tudzarovska zeigt im Foyer der Oper Fotos von Dresden, die sie während ihres Praktikums in der Stadtverwaltung Dresden aufgenommen hat.

#### Unterstützung von Dresden

Die Beiträge zu den Deutschlandwochen werden unterstützt von der Abteilung Europäische und Internationale Angelegenheiten sowie dem Kultur- und Denkmalschutzamt.

#### Programm

www.skopje.diplo.de

## Hangzhou und Dresden schließen Freundschaft

Dresdner Delegation nimmt an Bürgermeisterkonferenz teil



Unter Leitung von Oberbürgermeisterin Helma Orosz reiste am 14. Oktober eine zehnköpfige Delegation der Landeshauptstadt Dresden in die künftige chinesische Partnerstadt. Die Delegation, zu der der Leiter des Amtes für Kultur- und Denkmalschutz Manfred Wiemer, die Intendantin des Theaters Junge Generation Felicitas Loewe, die Stadträte Dr. Georg Böhme-Korn und Andreas Naumann und zwei Journalisten gehören, ist vom 15. bis 18. Oktober Gast der Konferenz der Bürgermeister der Partnerstädte von Hangzhou zum Thema „Stadt und Kultur“.

#### Konferenz der Partnerstädte

Die Dresdner werden an den verschiedenen Gesprächsforen, wie „Entwicklung der Kultur- und Kreativwirtschaft in der Stadt“ oder „Kulturelle Kommunikation und Zusammenarbeit zwischen den Städten“ teilnehmen. Beim Forum zur Kreativwirtschaft wird Oberbürgermeisterin Orosz auf Wunsch der Stadtregierung von Hangzhou den Hauptredebeitrag halten und über die Dresdner Entwicklungen auf diesem Gebiet berichten. Gemeinsam mit den Gästen aus mehr als 20 befreundeten und Partnerstädten Hangzhous nehmen die Vertreter der sächsischen Landeshauptstadt an der Eröffnung der West Lake Expo, einer für Hangzhou und China bedeutenden Ausstellung, teil. Sie werden Freundschaftsbäume pflanzen und die Möglichkeit nutzen, die Stadt näher kennen zu lernen.

Der für die Dresdner wichtigste Programmpunkt der Konferenz wird die Unterzeichnung der Städtepartnerschaftvereinbarung zwischen Dresden und Hangzhou durch Oberbürgermeisterin

▲ **Hangzhou.** Die Stadt ist eine Industrie- und Wissenschaftsmetropole. Foto: Stadt Hangzhou

Helma Orosz und Oberbürgermeister Cai Qi am 16. Oktober 2009 sein. Nachdem die Stadtspitze von Hangzhou im Jahre 2006 ihr Interesse an einer Zusammenarbeit auf der Grundlage einer Städtepartnerschaft an Dresden herangetragen hatte, beschloss der Stadtrat im Juni 2008 die Begründung einer Städtepartnerschaft. Dieser Entscheidung war eine Phase der Prüfung, zu der auch die erste Reise einer offiziellen Dresdner Delegation nach Hangzhou im November 2007 gehörte, vorausgegangen. Nach dem Besuch von Hangzhous Oberbürgermeister Cai in Dresden im April dieses Jahres reiht sich mit der Unterzeichnung der Vereinbarung nunmehr eine asiatische Stadt in die Familie der bisher zwölf Dresdner Partnerstädte in Europa, Afrika und Amerika ein. Für Hangzhou ist Dresden die 19. Partnerstadt und die fünfte in Europa.

#### Beziehungen erweitern

Zwischen Hangzhou und Dresden gibt es seit mehreren Jahren Beziehungen zwischen Unternehmen, wissenschaftlichen Einrichtungen, Kultureinrichtungen, Vereinen, Institutionen, Schulen und den Verwaltungen. „Diese Beziehungen gilt es nun auszubauen und im Interesse der Bürgerinnen und Bürger von Hangzhou und Dresden mit Leben zu erfüllen“, sagt Oberbürgermeisterin Orosz. „Die Vereinbarung wird aber auch diejenigen, die bisher noch nicht im Kontakt miteinander standen, dazu anregen, sich mit der jeweils anderen Stadt zu befassen und Beziehungen aufzubauen.“

**ImNu** Ihr Dresdner Fahrradkurier  
 schnell · preiswert · umweltfreundlich  
 Stadtkurier, OverNight, Submissionen  
 01067 Dresden  
 Schützengasse 26 80 111 93

## EUROPIA

### „Vertrag von Lissabon“ kurz vor Ratifizierung

Dresdner Europarunde informiert zum EU-Vertrag

Am vergangenen Wochenende unterzeichnete der polnische Staatspräsident Lech Kaczynski den „Vertrag von Lissabon“. Damit haben 26 von 27 EU-Mitgliedsstaaten die Ratifizierung abgeschlossen. Nun fehlt nur noch Tschechien – dann könnte die Europäische Union mit dem Vertragswerk die geplanten Reformen endlich umsetzen.

#### Verbesserungen für Bürger

Um welche Reformen es sich genau handelt und welche Verbesserungen konkret für die EU-Bürger anstehen, soll in der „Dresdner Europarunde“ am Donnerstag, 29. Oktober erläutert werden. Die Informationsveranstaltung mit dem Thema „Der neue EU-Vertrag – eine bessere Zukunft für Europa?“ lässt Experten zum Thema zu Wort kommen und gemeinsam diskutieren. Zu Gast sein werden Holger Kraemer (MdEP), Hermann Winkler (MdEP) und Prof. Dr. Thorsten Richter von der Hochschule für Technik und Wirtschaft in Dresden. Die Veranstaltung findet im Ratskeller des Dresdner Rathauses statt (Eingang Kreuzstraße) und beginnt 18 Uhr.

#### Inhalt des Vertrages

In der aktuellen Euro-Barometerumfrage stellte sich heraus, dass die Deutschen vielen Neuerungen des Vertrages positiv gegenüber stehen, beispielsweise dass Entscheidungen zur Energiepolitik oder der Terror- und Kriminalitätsbekämpfung stärker auf europäischer Ebene getroffen werden. Die Veranstaltung bietet die Gelegenheit, sich über aktuelle Entwicklungen im EU-Reformprozess und die Inhalte des Vertrages zu informieren. Diese Dresdner Europarunde organisiert die Abteilung Europäische und Internationale Angelegenheiten der Landeshauptstadt Dresden gemeinsam mit dem europe direct Informationszentrum Dresden.

## Die Oberbürgermeisterin gratuliert

### zum 90. Geburtstag am 16. Oktober

Irma Aubrecht, Prohlis  
Hertha Burghardt, Weixdorf  
Heinz Horn, Langebrück  
Hannchen Walther, Klotzsche

### am 17. Oktober

Erich Bergmann, Weixdorf  
Ernst Funk, Altstadt  
Annelise Gräfe, Pieschen  
Elfriede Merbitz, Gompitz  
Elfriede Natzsch, Weixdorf  
Ilse Roßberg, Cotta  
Margarethe Senf, Pieschen  
Rudolf Siegel, Loschwitz  
Magdalene Trodler, Klotzsche

### am 18. Oktober

Hans Mißbach, Blasewitz  
Heinz Volkmer, Neustadt

### am 19. Oktober

Elfriede Bretschneider, Cotta  
Ursula John, Pieschen  
Erich Ledermüller, Blasewitz  
Gerhard Olufs, Leuben

### am 20. Oktober

Angela Pohl, Blasewitz

### am 21. Oktober

Hildegart Harzer, Blasewitz  
Dora Scheibner, Leuben  
Gertraude Schlimpert, Blasewitz

### am 22. Oktober

Gertraude Löw, Leuben

### zum 65. Hochzeitstag

am 21. Oktober  
Helmut und Herta Meyer, Prohlis

### zur Goldenen Hochzeit

am 17. Oktober  
Horst und Waltraud Gerber, Prohlis  
Dr. Klaus und Gudrun Mecke, Pappritz  
Wolfgang und Gisela Prügel, Leuben

Suchen Sie Spannung?



[www.dresden.de/kultur](http://www.dresden.de/kultur)

## SPORT

# Wieder Eiszeit in Dresden

In der Freiburger Arena beginnt die neue Saison

Die Eislaufsaison 2009/2010 im Sportpark Ostra beginnt mit einem Programm für die ganze Familie am kommenden Wochenende, 17. und 18. Oktober.

Am Sonnabend, 17. Oktober, 19.30 Uhr, bittet das Disco Twice DJ Team zu aktuellen Beats auf die eisige Tanzfläche. Zur gleichen Zeit lädt die Eisschnelllaufbahn ein. An diesem Abend gibt es Schlittschuhe und Getränke nach dem Prinzip: „Zahl Eins, bekomme Zwei“. Der Eintrittspreis für drei Stunden beträgt fünf Euro.

Am Sonntag, 18. Oktober, heißt es „Freie Bahn für Groß und Klein“. Ab 10 Uhr ist der Eintritt auf der Eisschnelllaufbahn frei. Um 11 und 12 Uhr sind Führungen durch die Freiburger Arena geplant. Ab 14 Uhr öffnet die Trainingseishalle mit einem Kinderprogramm. Kinder können

das Eisstockschießen probieren und bis 18 Uhr an einer Eis-Rallye teilnehmen. Das Mitmachen an Stationen wie Eis-Quiz, Kinderschminken, Ringe-Werfen, Eislalom oder Riesenmikado wird belohnt. Eine Kinderdisco bringt die kleinen Eisflitzer in Schwung. Der Eintritt ist für alle frei.

Ein Imbiss versorgt die Eisläufer. Schlittschuhe und Pinguin-Laufhilfen können geliehen werden. Ein Höhepunkt am Wochenende ist eine Dresdner Traditionsveranstaltung: der 17. Zwingerpokal. Die Gäste können Eiskunstlaufsport mit Sportlern aus ganz Deutschland bei freiem Eintritt in der Eisarena sehen.

### Informationen

Telefon (03 51) 4 88 52 52  
[www.dresden.de/eislaufen](http://www.dresden.de/eislaufen)

# Schäferhunde hoffen auf neues Heim

Vermittlungswochenende mit positiver Resonanz



Die Tiere des Monats Oktober sind die beiden betagten Schäferhunde Sorro und Bessy. Sie sind schon lange im Tierheim und verbrachten ihr ganzes Leben zusammen. Deshalb können sie nur gemeinsam vermittelt werden. Sie haben altersbedingte Gebrechen. Auf einem Grundstück, mit liebevoller Pflege, regelmäßiger tierärztlicher Kontrolle und ständiger Medikamentengabe könnten sie noch einige Zeit zufrieden ihren Lebensabend genießen. Es wäre schön, wenn eine tierliebende Familie die beiden Hunde bei sich aufnimmt.

Das Vermittlungswochenende am 3. und 4. Oktober war sehr erfolgreich. So konn-

ten 13 Katzen, ein Hund und fünf Zwergkaninchen an neue Besitzer vermittelt werden, darunter auch ältere Tiere. Im Tierheim leben zurzeit 150 Katzen. Die meisten von ihnen brauchen genügend Freilauf. Die Mitarbeiter vermitteln für eine reine Wohnungshaltung nur Katzen, die bereits vorher so lebten.

Informationen  
[www.dresden.de/tierheim](http://www.dresden.de/tierheim)

## Dresden-Marathon

Verkehrseinschränkungen  
am 18. Oktober

Anlässlich des 11. Dresden-Marathons am kommenden Sonntag, 18. Oktober, kommt es im Stadtzentrum und in den Stadtteilen Striesen, Blasewitz, Johannstadt und Gruna zu folgenden Einschränkungen im Straßenverkehr.

### ■ Sperrungen für den Fahrzeugverkehr

■ 6 bis 11 Uhr Ostra-Allee (zwischen Könnertstraße und Hertha-Lindner-Straße), Maxstraße

■ 6 bis 17 Uhr Tiergartenstraße stadteinwärts (zwischen Karcherallee und Fr.-Liszt-Straße), Karcherallee südwärts (zwischen Stübelallee und Tiergartenstraße)

■ 6 bis 18 Uhr Ostra-Ufer, Devrientstraße

■ 8 bis 14 Uhr Käthe-Kollwitz-Ufer, Goetheallee

■ 8 bis 15 Uhr Fetscherstraße, Comeniusplatz

■ 8 bis 16 Uhr Stübelallee, Lennéstraße nordwärts, Striesener Straße, Pillnitzer Straße, Fetscherplatz, Schandauer Straße/Borsbergstraße stadteinwärts (ab Pohlandplatz)

■ 8 bis 17 Uhr Terrassenufer, Augustusbrücke, Theaterplatz

■ 9 bis 10.35 Uhr Könnertstraße (ab Maxstraße), Marienbrücke, Kleine Marienbrücke Antonstraße (bis Schlesischer Platz), Hainstraße, Robert-Blum-Straße, Große Meißner Straße, Albertbrücke, Sachsenplatz

■ 10 bis 11 Uhr Pfothenauerstraße (zwischen Pfeifferhannsstraße und Fetscherstraße)

### ■ Sperrungen für den Radverkehr

■ 8 bis 16 Uhr Elbradweg-Neustadtseite zwischen Marienbrücke und Albertbrücke

■ 11 bis 14 Uhr Elbradweg-Altstadtseite zwischen Fähre Johannstadt und Steinstraße

■ stockender Verkehr/Aufenthalt an Querungsstellen der Laufstrecke

■ 8 bis 16 Uhr Blasewitzer Straße, Pfothenauerstraße, Dürerstraße, Güntzstraße

### ■ erschwerte Verkehrsfluss wegen Fahrstreifenreduzierung

■ 6 bis 17 Uhr Wigardstraße ostwärts, Carolabrücke nordwärts

Abweichungen sind nicht ausgeschlossen.

Über Änderungen im Linienerlauf von Bussen und Straßenbahnen informieren die Dresdner Verkehrsbetriebe. Allen Verkehrsteilnehmern wird empfohlen, längere Fahrzeiten einzuplanen und das Stadtzentrum einschließlich der östlichen Stadtteile weiträumig zu umfahren.

## Familiensonntag „Der Traum vom Fliegen“

Am Sonntag, 18. Oktober, 14 bis 17 Uhr, lädt die Jugend&KunstSchule im Schloss Albrechtsberg, Bautzner Straße 130, zu einen Familiensonntag unter dem Motto „Der Traum vom Fliegen“ ein. Alle Hobbybastler ab sechs Jahren können mit Messer, Säge, Leim und Faden kleine Windflieger aus Holz und Papier gestalten. Die Gebühr inklusive Material beträgt 4 Euro, ermäßigt 2,50 Euro. Eine Familienkarte kostet 10 Euro.

## Kinderveranstaltungen im Club Passage

### ■ Dienstag und Mittwoch, 20. und 21. Oktober

Jeweils 9.30 Uhr zeigt der LandesfilmDienst Sachsen unter dem Motto „So leben wir: Kinderalltag im Iran“ den Film „Kinder des Himmels“ von 1997. Es gibt eine Einführung zum Film und ein Gespräch mit Babak Nayeby aus dem Iran. Der Eintritt für die Veranstaltung für Kinder ab sieben Jahren kostet 2,50 Euro. Eine Anmeldung ist notwendig.

### ■ Donnerstag, 22. Oktober

Ab 9.30 Uhr sind alle Kinder ab sieben Jahren eingeladen, mit dem in Dresden lebenden persischen Maler Babak Nayeby zu malen. Der Eintritt kostet drei Euro.

Club Passage  
Leutewitzer Ring 5  
Telefon (03 51) 4 11 26 65  
www.club-passage.de

## Angebote in Bibliotheken

■ **medien@age, Waisenhausstraße 8**  
Dienstag, 20. Oktober, 9 bis 12 Uhr, Infoprogramm „Aperitif“ der Volkshochschule: „Generalprobe Vorstellungsgespräch“, Anmeldung und Kursgebühren über [www.vhs-dresden.de](http://www.vhs-dresden.de)

■ **Strehlen, Corinthstraße 8**  
Mittwoch, 21. Oktober, 10 bis 18 Uhr, Bibliotheksfest mit Basteln, Flohmarkt, Kaffee und Kuchen, 14 Uhr Auftritt Frank Fröhlich, Eintritt frei

■ **Prohlis, Prohliser Allee 10,**  
Mittwoch, 21. Oktober, 19 Uhr, Vortrag: „20 Jahre danach – Reflexionen zur deutschen Einheit“ mit Peter Hartig, Eintritt frei

■ **Bibliothek Gorbitz, Merianplatz 3**  
Mittwoch, 21. Oktober, 19 Uhr, Lichtbildervortrag: „1800 Kilometer in zehn Tagen: Städteschaftspartnerlauf Dresden–St. Petersburg 2008“ von Kerstin Hemmerling und Steffen Kockisch, Eintritt frei

## KULTUR

### Dresden in Herbst und Winter

Plakat wirbt für Kultur-, Messe- und Sportveranstaltungen



Rottöne bestimmen das neue Mega-Light-Plakat der Landeshauptstadt Dresden, das seit Anfang Oktober an elf markanten Standorten im Stadtgebiet auf exponierte Dresdner Kultur-, Messe- und Sportveranstaltungen während der Herbst- und Wintermonate hinweist.

Als Oktober-Höhepunkte finden sich hier neben dem 15. Jubiläum des Theaterkahns und dem am 18. Oktober bereits zum elften Mal stattfindenden Morgenpost-Dresden-Marathon, bei dem Tausende Läufer und Sportfans die berühmte Dresden-Silhouette mit Kathedrale, Frauenkirche, Residenzschloss, Zwinger und Semperoper umrunden, auch die in der vorigen Woche erstmals in Dresden stattgefunden Chipmesse SEMICON.

Zu den wichtigen Kulturereignissen gehört außerdem die 13. Jiddische Musik- und Theaterwoche, für die der veranstaltende Verein Rocktheater Dresden gerade erst

den mit 10 000 Euro dotierten „Regine-Hildebrandt-Preis“ erhalten hat, welcher herausragendes Bürgerengagement für das Zusammenleben von Menschen verschiedener Kulturen und Religionen auszeichnet. Das Festival, das vom 22. Oktober bis zum 1. November stattfindet, bietet Gelegenheit, die Vielfalt jüdischen Lebens und jüdischer Kultur im heutigen Dresden zu erleben.

Des Weiteren weist das neue Mega-Light-Plakat auf den „Tag des offenen Ateliers“ am 15. November hin, zu dem über 100 Dresdner Künstler aller Genres einen Tag lang ihre Ateliertüren für das kunstinteressierte Publikum öffnen werden, sowie auf die noch bis zum 10. Januar 2010 in der Städtischen Galerie Dresden zu sehende Sonderausstellung „Predigt in Bildern“, die einen wiederentdeckten Gemäldezyklus von 1625 aus der Dresdner Sophienkirche zeigt.

## Die Heiratspolitik der Wettiner

Vortrag am 19. Oktober im Stadtarchiv Dresden

Die Heiratspolitik der Wettiner steht im Mittelpunkt eines Vortrages, den Dr. Anne-Simone Knöfel am Montag, 19. Oktober, 18 Uhr, im Stadtarchiv Dresden, Elisabeth-Boer-Straße 1, hält. Interessierte sind herzlich willkommen. Unter der Heiratspolitik der Wettiner litten vor allem die Frauen. Dennoch webten sie eifrig am Familiennetzwerk mit und waren bei ihren Kindern oft unnachgiebig. So entstanden zahlreiche Verbindungen von Sachsen nach ganz

Europa. Dr. Anne-Simone Knöfel präsentiert zehn Mosaiksteine der wettinischen Heiratspolitik, bei denen insbesondere all jene Mütter, Großmütter, Töchter und Tanten im Mittelpunkt stehen, die bis weit in das 19. Jahrhundert hinein an dem Herrschaftsgeflecht mitgewirkt haben. Das Frauenstadtarchiv und das Stadtarchiv Dresden organisieren die Veranstaltung gemeinsam mit der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung. Der Eintritt ist frei.

## Kino: „Alter Kahn und junge Liebe“

Die Technischen Sammlungen Dresden zeigen am kommenden Wochenende, 16. und 17. Oktober, 19 Uhr, den Film „Alter Kahn und junge Liebe“. Alfred Maack, Erika Dunkelmann und Götz George spielen die Hauptrollen in der musikalischen Liebeskomödie von 1957.

Die Schiffer Hermann Vollbeck und Hein Borchert sind alte Freunde. Während Vollbeck mit seinem Kahn „Anne“ für den Deutschen Schifffahrts- und Umschlagbetrieb fährt, nennt Borchert die „Marie“ sein eigen und pocht auf Selbstständigkeit.

Der junge Kapitän Horst Richter fährt mit ihnen auf seinem Schleppdampfer „Horst“ die Oberhavel entlang. Er und Vollbecks schüchternen Sohn Karl haben ein Auge auf Vollbecks Enkelin Anne geworfen, die Urlaub bei ihrem Großvater macht. Die Rivalität der jungen Männer und Borcherts Sturheit, selbst bei Sturm weiterzufahren, lassen nichts Gutes ahnen.

### Kartenreservierung

Technische Sammlungen Dresden  
Museumskino  
(03 51) 4 88 72 72  
[presse@tsd.de](mailto:presse@tsd.de)

## Veranstaltungen in städtischen Museen

### ■ Stadtmuseum, Wilsdruffer Straße 2

Am Donnerstag, 15. Oktober, präsentiert Michael Richter ab 20 Uhr im Museumscafé sein Buch „Die friedliche Revolution in Sachsen“.

Am Freitag, 16. Oktober, 15 Uhr, werden Führungen durch die Ausstellungen „800 Jahre Dresden“, „Die Frauenkirche zu Dresden“ und „Keine Gewalt! Revolution in Dresden 1989“ angeboten.

### ■ Kraszewski-Museum, Nordstraße 28

Am Sonnabend, 17. Oktober, 16 Uhr, findet die Veranstaltung „L'adieu! – musikalischer Salon mit Liedern, Klavierstücken und Texten von und um Frédéric Chopin“ statt. Neben bekannten Klavierstücken wie dem titelgebenden „L'adieu“, auch Abschiedswalzer genannt, und Auszügen aus den berühmten Préludes, sind auch sämtliche, selten aufgeführte Klavierlieder des polnischen Komponisten zu hören. Biografische Notizen, unter anderem von Lebensgefährtin George Sand, geben Einblicke in Chopins Leben.

## Strom aus Stroh – neue Biogas-Technik

Der Verein Lokale Agenda 21 für Dresden lädt zum nächsten Energiestammtisch am Dienstag, 20. Oktober, 18 Uhr, im DREWAG-Treff, Freiburger Straße/Ecke Ammonstraße (World-Trade-Center), ein. Thema ist eine neuartige Biogas-Anlagentechnik, die nicht mit Lebensmittel-Rohstoffen, sondern nur mit Reststoffen betrieben wird. Dabei produziert sie 30 Prozent mehr Biogas als bisherige Anlagen. Andre Wufka vom Fraunhofer-Institut für Keramische Technologien und Systeme IKTS in Dresden stellt diese Technik vor.

Die monatlichen Treffen des Energiestammtisches des Vereins Lokale Agenda sind öffentlich und stehen allen interessierten Dresdnerinnen und Dresdnern offen.

### Kontakt

Lokale Agenda 21 für Dresden e. V.  
Edwin Seifert  
Prager Straße 2 b  
Telefon (03 51) 2 13 45 32  
Telefax (03 51) 2 13 45 33  
verein@dresdner-agenda21.de  
www.dresdner-agenda21.de

## Instandsetzung der Pappritzer Straße

Auf der Pappritzer Straße im Ortsteil Gönnsdorf wird von Freitag, 16. Oktober, 12 Uhr, bis Montag, 19. Oktober, 5 Uhr, eine neue Asphaltdeckschicht aufgebracht. Die Pappritzer Straße zwischen der Hausnummer 20 und dem öffentlichen Weg 3 Helfenberg/Gönnsdorf wird während der Bauzeit gesperrt.

## UMWELT

### Wohin mit den Pflanzenabfällen?

Viele Dresdner nutzen die Tage im Herbst, um ihren privaten Hausgarten ordentlich herzurichten. Dabei fallen zumeist pflanzliche Abfälle an. Wohin mit diesen Abfällen?

Pflanzliche Abfälle gehören auf den Kompost, in die Haus-Biotonne, in gesondert bereitstehenden Sammelbehältern oder auf den Wertstoffhof. Laut „Verordnung der Sächsischen Staatsregierung über die Entsorgung von pflanzlichen Abfällen“ (Pflanzenabfallverordnung) ist dem Verrotten, Untergraben oder Kompostieren dieser Reststoffe der Vorrang zu geben. Ist diese Möglichkeit im privaten Bereich nicht gegeben, so sind Gehölzschnitt, Grünabfälle und Laub dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger zu überlassen. Die Abfallwirtschaftssatzung der Landeshauptstadt Dresden bestimmt, Pflanzenabfälle bei den dafür vorgese-

henen Annahmestellen (siehe Abfallkalendar) abzugeben. Die Annahmegebühr beträgt 2,50 Euro je Kubikmeter bzw. für Kleinmengen 0,50 Euro je 0,2 Kubikmeter. Die in der Pflanzenabfallverordnung vorgesehene Ausnahmeregelung für das Verbrennen von Gartenabfällen in den Monaten April und Oktober trifft für Dresden nicht zu. Die Kleingarten-Rahmenordnung der Landeshauptstadt Dresden besagt, dass das Verbrennen von kompostierbaren Abfällen, Gehölzen usw. ganzjährig verboten ist, weil es Mensch und Umwelt gefährdet. Der Qualm enthält neben Schadstoffen auch viel Feinstaub und kann zur Überschreitung der Feinstaubgrenzwerte führen. Wer dennoch pflanzliche Abfälle verbrennt oder Abfälle außerhalb der Gartengrundstücke lagert, begeht eine Ordnungswidrigkeit und muss mit einer Geldbuße rechnen.

Pflanzenabfälle aus gewerblichen und öffentlichen Einrichtungen sollen grundsätzlich getrennt gesammelt und der Verwertung zugeführt werden. Auskunft zu den kostenpflichtigen Entsorgungsmöglichkeiten gibt der Abfallberater der Stadt. Wer auf seinem Grundstück genügend Platz hat, kann dort grobe Schnittabfälle stapeln. Igel und andere Kleintiere, die für das ökologische Gleichgewicht im Garten wichtig sind, nehmen diese Unterschlüpfen gern an. Singvögel wie der Zaunkönig oder das Rotkehlchen nutzen ebenfalls solche Plätze. Vielen Tieren dienen auch abgestorbene Baumrumpfe als Wohnstatt. Vorsicht ist geboten, wenn solche Quartiere abgetragen, umgesetzt oder verändert werden.

Abfallberater der Stadt  
Telefon 4 88 96 44 oder 4 88 96 33

### Fachtagung zur Freiflächengestaltung

Das 13. FORUM STADTGRÜN befasst sich mit der Freiflächengestaltung an Bildungseinrichtungen. Es findet am Donnerstag, 26. November, 9 bis 17 Uhr, im Kugelhaus, Wiener Platz 10, 01067 Dresden, statt. Anmeldungen werden schon jetzt entgegengenommen.

Das FORUM STADTGRÜN richtet sich vorwiegend an Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen aus Kommunen, Stadtplanungs-, Hochbau- und Grünflächenämtern, Schul-, Sozial- und Jugendämtern, Bauhöfen, Bauträgern, Landschaftsarchitekten,

Landschaftsbaufirmen, Lehrer/-innen, Erzieher/-innen und weitere im Bildungsbereich Beschäftigte, Krankenkassen und Versicherungen. Veranstalter sind die Sächsische Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Dresden gemeinsam mit dem Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft der Landeshauptstadt Dresden.

Mit dem Forum soll der Dialog zwischen den Fachdisziplinen Freiraumplanung und Pädagogik gefördert werden. Die Teilnehmer suchen Antworten auf die

Fragen „Wie funktioniert Lernen?“ oder „Was hat Bewegung mit Lernen zu tun?“ Darüber hinaus werden Initiativen und Forschungsergebnisse zu Bildung und Freiraumqualität sowie gelungene Beispiele vorgestellt. Ein weiterer Schwerpunkt ist das Spannungsfeld Bewegungsförderung und Prävention.

Die Teilnahmegebühr für das Forum beträgt 90 Euro.

Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite [www.s-wva.de](http://www.s-wva.de) oder unter Telefon (03 51) 4 70 45 25.

## Rechtsanwälte und Kanzleien



Kanzlei	Ansprechpartner	Adresse	Kontakt
<b>Arbeitsrecht</b>			
■ Hans Theisen	RA Hans Theisen	Bautzner Straße 79, 01099 Dresden	03 51 / 5 63 64 31
<b>Erbrecht</b>			
■ Dr. Ulla Findeisen	RAin Dr. Ulla Findeisen	Chemnitzer Straße 42, 01187 Dresden	<a href="http://www.kanzlei-ulla-findeisen.de">www.kanzlei-ulla-findeisen.de</a>
<b>Familienrecht</b>			
■ Cornelia Schumann	C. Schumann, FAin für FamilienR	Merianplatz 4, 01169 Dresden	03 51 / 4 12 19 91
<b>Internationales Vertrags- und Gesellschaftsrecht</b>			
■ Dr. Axel Schober	Dr. Axel Schober	Gostritzer Straße 61–63, 01217 Dresden	03 51 / 8 71 85 05

Informationen zur Anzeigenschaltung unter Tel.: 03 51 / 4 56 80-131, Herr Böhme

RA = Rechtsanwalt · FA = Fachanwalt

## Straßenbau in Dresden

■ **Überprüfung Brücke Waltherstraße**  
Das Institut für Stahlbau aus Leipzig überprüft zurzeit die Brücke über die Bahnanlagen im Zuge der Waltherstraße im Auftrag der Stadt. Die Arbeiten erfolgen von Hubbühnen, die teilweise auf Bahnwagen befestigt sind, vorrangig nachts und am Wochenende. Der Brückenüberbau sowie Unterbauten und Verkehrsflächen werden auf Schäden wie Korrosion, Risse und andere Mängel untersucht. Die Überprüfung findet aufgrund gesetzlicher Vorgaben in regelmäßigen Abständen statt.

■ **Erneuerung Kopernikusstraße**  
Vom 19. Oktober bis zum 7. November asphaltieren die Bauarbeiter der Firma Eurovia VBU GmbH die Fahrbahn der Kopernikusstraße zwischen der Trobischstraße und der Aachener Straße. Außerdem setzen die Arbeiter die Straßenborde neu und gleichen die Gehbahnen an. Die Straße ist während der Bauarbeiten voll gesperrt. Die Grundstücke im Baubereich sind nur eingeschränkt erreichbar. Das Bauvorhaben erfolgt im Rahmen des Konjunkturpaketes II. Die Kosten betragen rund 100 000 Euro.

■ **Ausbau Pirnaer Straße**  
Die Arbeiten zum Ausbau der Pirnaer Straße (S 177) im Ortsteil Eschdorf sind in vollem Gange. Für den Einbau der Asphaltdeckschicht muss die Pirnaer Straße zwischen der Hausnummer 10 und dem Ortsausgang für den motorisierten Verkehr voll gesperrt werden. Am Wochenende, 23. Oktober, 12 Uhr, bis 26. Oktober, 5 Uhr, wird der Pkw- und Krad-Verkehr über Wilschdorf umgeleitet. Für den Schwerverkehr ist eine weiträumige Umleitung über Stolpen vorgesehen.

■ **Asphaltierung für Teplitzer Straße**  
Bis 24. Oktober erhält der stadtwärtige Rad- und Gehweg der Teplitzer Straße zwischen Lockwitzer Straße und Hans-Thoma-Straße neuen Asphalt. Während der Bauzeit ist der Radweg gesperrt, Radfahrer nehmen die Umleitung über die Lockwitzer Straße. Ebenfalls gesperrt ist der Gehweg am Hugo-Bürkner-Park. Fußgänger erreichen die Bushaltestelle Corinthstraße über den Hugo-Bürkner-Park bzw. die Fußgänger-Ampel. Zu den Häusern Teplitzer Straße 73 bis 85 führen provisorische Wege. Größere Einschränkungen sind lediglich während des Asphaltbaues erforderlich, darüber informiert die Bauleitung die Anwohner rechtzeitig. In der Zeit von 9 bis 15 Uhr kommt es zu Behinderungen des stadtwärtigen Verkehrs auf der rechten Fahrspur. Die Baukosten betragen rund 100 000 Euro.

Die **STADT** baut

## Sicherung und Renaturierung von Uranerz-Halden

17 000 Gehölze in Coschütz-Gittersee gepflanzt



In dieser Woche begann der letzte Bauabschnitt für die Halde A zur Sicherung von Deponien mit radioaktivem Material der ehemaligen Uranerz-Aufbereitungsanlage an der Stuttgarter Straße in Coschütz-Gittersee. Die zu begrünende Fläche soll künftig wie die Halde B der Naherholung dienen und an das Kaitzbachtal angebunden werden. Voraussetzung dafür ist eine mehrjährige Anwuchs- und Erhaltungspflege der Pflanzendecke. Im Juli 2007 begann der erste Abschnitt zur Sicherung der Halde A mit der Verschüttung des Nord- und Süddammes. Dazu wurde die Kaitzgrundstraße teilweise verlegt. Zum Abschluss bepflanzten Arbeiter die Böschungen mit rund 17 000 Gehölzen und legten einen Teich an. Die aktuellen Bauarbeiten einschließlich Oberflächenabdeckung werden bis Dezember 2010 abgeschlossen und kosten 3,5 Millionen Euro. Dann ist die Altlastsanierung der ehemaligen Uranfabrik 95 beendet.

▲ **Pflanzen statt Uranmüll.** Am 12. Oktober gaben der Erste Bürgermeister, Dirk Hilbert (links), und der Leiter des Umweltamtes, Dr. Christian Korndörfer, den Startschuss für den letzten Bauabschnitt zur Sicherung der Halde A der ehemaligen Uranerz-Aufbereitungsanlage Coschütz-Gittersee. Foto: Sebastian Kahnert

Seit 1991 befreien Arbeiter ein 76 Hektar großes Gebiet von radioaktiver Kontamination. Sie bezogen die angrenzenden Flächen ein und gestalteten ein modernes Gewerbegebiet. Auf dem Gelände siedelten sich bis heute 50 Firmen mit etwa 2200 Arbeitskräften an.

Seit 1991 wurden in die Sanierung des ökologischen Großprojektes Coschütz-Gittersee insgesamt 41,2 Millionen Euro investiert. Davon entfallen auf die bisherige Sicherung der Halden A und B insgesamt 24,9 Millionen Euro. Diese Aufwendungen werden zu 90 Prozent von Bund und Land refinanziert.

## Schutz von Alt- und Friedrichstadt vor Elbe-Hochwasser

Am 14. Oktober begann die letzte Etappe des Baus der insgesamt 3,8 Kilometer langen Hochwasserschutzlinie für die Altstadt und die Friedrichstadt. Der Bau gehört zum Maßnahmenpaket Innenstadt, das im Jahr 2005 die Landestalsperrenverwaltung Sachsen und der damalige Oberbürgermeister beschlossen hatten. Die Länge dieses letzten Abschnittes misst 1,8 Kilometer, die Kosten betra-

gen 6,7 Millionen Euro. Das städtische Umweltamt plant und errichtet die Hochwasserschutzlinie.

Die Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen trägt die Investitionskosten zu 100 Prozent mit EU-, Bundes- und Landesmitteln.

Für die Hochwasserschutzanlagen vom Hasenberg bis zum Alberthafen werden rund 15 Millionen Euro investiert.

## Bauarbeiten an der Waldschlößchenbrücke

In dieser Woche werden folgende Bauarbeiten durchgeführt:

■ **Brücke und linkselbische Straßenanschlüsse**

Auf der westlichen Abfahrtsrampe erfolgen Straßen- und Kanalbauarbeiten. In der nächsten Woche soll hier die Asphaltdecke entstehen. Am Neustädter Bogenwiderlager steht die Nachbehandlung der fertig gestellten Betonschicht an. Auf der Neubertstraße und am Käthe-Kollwitz-Ufer führen Bauarbeiter Kanal- und Tiefbauarbeiten durch. Auf dem Vormontageplatz schließen sie den Querträger an die bisher gelieferten Stahlbauteile an. Dabei werden die Hauptträger durch Kragarme, Längsträger und weitere Querschotte ergänzt. Auf dem Neustädter Ufer erfolgen Erdarbeiten, um den Stahlbaumontageplatz auf dem rechtselbischen Ufer einrichten zu können.

■ **Tunnelbau und Straßenanschlüsse**  
Auf der Stauffenbergallee gehen die Verbauarbeiten für die Baugrube des Anschlussstunnels weiter. In der Waldschlößchenstraße stehen Bewehrungsarbeiten für das Segment 8 an. Auf der nordöstlichen Seite der Bautzner Straße setzen sich die Gleisbauarbeiten fort. Die Bauarbeiter legen hier das Pflaster und setzen die Bordsteine. An der Einmündung der Waldschlößchenstraße werden der Verbau und die Konsole teilweise zurückgebaut, so dass das Segment 6 verfüllt werden kann.

■ **Straßenbau**  
An der Einmündung Fischhaus-/Bautzner Straße gehen die Asphaltarbeiten zu Ende. Danach beginnt der Bau der Gehwege.

■ **Verkehrshinweise**  
Die Stauffenbergallee, die Bautzner Straße und die Fischhausstraße sind durchgehend zweispurig befahrbar.

## Rethelstraße erhält Asphaltdecke

Die Rethelstraße zwischen Werttstraße und Scharfenberger Straße in Pieschen erhält bis 4. Dezember eine neue Asphaltdecke, die das Kleinpflaster ersetzt. Danach rollt der Verkehr deutlich leiser über die Straße. Die Arbeiter der Firma STRABAG AG, Direktion Dresden, setzen die Fahrbahnborde neu und bauen den östlichen Gehweg grundhaft aus. Die Straße ist während der Bauarbeiten voll gesperrt, die Grundstücke im Baubereich sind nur eingeschränkt zugänglich. Die Kosten für das Bauvorhaben im Rahmen des Konjunkturpaketes II betragen etwa 222 000 Euro.

## Öffentliche Bekanntmachung

# Neuaufstellung des Flächennutzungsplans für die Landeshauptstadt Dresden

## Öffentliche Auslegung des Vorentwurfs

Der Stadtrat hat am 22. Januar 2009 beschlossen, den Vorentwurf des neuen Flächennutzungsplans öffentlich auszuliegen.

Der rechtswirksame Flächennutzungsplan Dresdens, der sich aufgrund der Gebietsreform von 1999 aus fünf einzelnen Flächennutzungsplänen und einer

Flächennutzungsplan-Ergänzung zusammensetzt, basiert auf Planungsgrundlagen der 1990er Jahre.

Die damaligen Vorstellungen eines langfristigen extensiven Wachstums in allen Lebensbereichen und eines dementsprechenden Bauflächenbedarfs sind heute überholt. Deshalb wird der Flächen-

nutzungsplan für das seit 1999 stark vergrößerte Stadtgebiet mit dem Ziel einer nachhaltigen Stadtentwicklung neu aufgestellt.

Nach § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch besteht im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit für alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich über den Flä-

chennutzungsplan-Vorentwurf zu informieren, ihn zu erörtern und ihre Stellungnahme abzugeben.

Die Unterlagen zum Vorentwurf des neuen Flächennutzungsplanes können **vom 19. Oktober bis einschließlich 30. November 2009** in folgenden Dienststellen eingesehen werden:

### Organisationseinheit

Technisches Rathaus  
Ortsamt Altstadt  
Ortsamt Neustadt

Ortsamt Pieschen  
Ortsamt Klotzsche  
Ortschaft Weixdorf Verwaltungsstelle

Ortschaft Langebrück Verwaltungsstelle  
Ortsamt Loschwitz  
Ortschaft Schönfeld-Weißig  
Verwaltungsstelle  
Ortsamt Blasewitz Bürgerbüro  
Ortsamt Leuben  
Ortsamt Prohlis  
Ortschaft Gompitz Verwaltungsstelle  
Ortschaft Cossebaude Verwaltungsstelle  
Ortschaft Mobschatz,  
Büro des Ortsvorstehers

Die Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, ihre Stellungnahme schriftlich, per Fax oder E-Mail an das Stadtplanungsamt zu senden:

Landeshauptstadt Dresden  
Stadtplanungsamt  
Abteilung Stadtentwicklungsplanung  
Postfach 12 00 20  
01001 Dresden  
Telefax: (03 51) 4 88 35 43  
E-Mail:  
flaechennutzungsplan@dresden.de

### Bürgerversammlung

Ortsamt Altstadt  
Ortsamt Neustadt  
Ortsamt Pieschen  
Ortsamt Klotzsche  
Ortschaft Weixdorf  
Ortschaften Langebrück und Schönborn  
Ortsamt Loschwitz  
Ortschaft Schönfeld-Weißig  
Ortsamt Blasewitz  
Ortsamt Leuben  
Ortsamt Prohlis  
Ortsamt Plauen  
Ortsamt Cotta  
Ortschaften Cossebaude und Oberwartha  
Ortschaften Gompitz und Altfranken  
Ortschaft Mobschatz

### Öffentliche Auslegung (Tag, Uhrzeit)

Montag, Freitag 9–12 Uhr, Dienstag, Donnerstag 9–18 Uhr  
Montag, Mittwoch, Freitag 8–12 Uhr, Dienstag, Donnerstag 8–18 Uhr  
Montag, Mittwoch, Donnerstag 9–15 Uhr, Dienstag 9–18 Uhr, Freitag 9–12 Uhr

Montag, Mittwoch 9–15 Uhr, Dienstag, Donnerstag 9–18 Uhr, Freitag 9–12 Uhr  
Montag, Mittwoch 9–15 Uhr, Dienstag, Donnerstag 9–18 Uhr, Freitag 9–12 Uhr  
Montag, Freitag 8–12 Uhr, Dienstag, Donnerstag 8–12, 14–18 Uhr

Montag, Freitag 9–12 Uhr, Dienstag, Donnerstag 9–18 Uhr  
Montag, Freitag 9–12 Uhr, Dienstag, Donnerstag 9–18 Uhr

Montag, Freitag 9–12 Uhr, Dienstag, Donnerstag 9–18 Uhr  
Montag–Freitag 9–18 Uhr

Montag, Freitag 9–12 Uhr, Dienstag, Donnerstag 9–18 Uhr  
Montag, Freitag 9–12 Uhr, Dienstag, Donnerstag 9–18 Uhr  
Montag, Freitag 8–12 Uhr, Dienstag, Donnerstag 8–12, 13–18  
Montag 9–12 Uhr, Dienstag, Donnerstag 8–12, 14–18 Uhr, Freitag 8–12 Uhr

Dienstag 14–18 Uhr

Im Technischen Rathaus, Raum 1003, 1. Obergeschoss, können die Stellungnahmen während der Dienstzeiten Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag von 9 bis 18 Uhr zur Niederschrift vorgebracht werden.

Alternativ dazu kann die Stellungnahme auch über ein Online-Formular unter Auswahl bestimmter Flächendarstellungen des Flächennutzungsplan-Vorentwurfs im Themenstadtplan abgegeben werden.

Theaterstraße 11  
Hoyerswerdaer Straße 3  
Bürgerstraße 63  
BGAG – Institut für Arbeit und Gesundheit, Königsbrücker Landstraße 2, Haus 3  
Weixdorfer Rathausplatz 2  
Weißiger Straße 5  
Grundstraße 3  
Bautzner Landstraße 291  
Naumannstraße 5  
Hertzstraße 23  
Prohliser Allee 10  
Nöthnitzer Straße 2  
Lübecker Straße 121  
Dresdner Straße 3  
Altnossener Straße 46a  
Am Tummelsgrund 7b

Das Beteiligungsformular und die Unterlagen sind ab 19. Oktober 2009 auf der Startseite des Internetauftritts der Landeshauptstadt Dresden ([www.dresden.de](http://www.dresden.de)) oder im Themenbereich Stadtentwicklung und Umwelt unter Stadtentwicklung, Planung und Erneuerung beim Punkt Öffentlichkeitsbeteiligung/Aktuelle Offenlagen zu finden. Eine weitere Verknüpfung ist im Themenstadtplan der Landeshauptstadt Dresden angelegt.

### Ort

Hamburger Straße 19, Foyer  
Theaterstraße 11 (3. OG, Gang)  
Hoyerswerdaer Str. 3  
(Bürgerbüro/Sekretariat)  
Bürgerstraße 63 (1. OG, Raum 101)  
Kieler Straße 52 (1. OG, Raum 202)  
Weixdorfer Rathausplatz 2  
(Ausstellungsraum)  
Weißiger Straße 5 (Beratungsraum)  
Grundstraße 3 (3. OG Raum 403)

Bautzner Landstraße 291  
Naumannstraße 5 (EG Raum 1)  
Hertzstraße 23 (2. OG, Gang)  
Prohliser Allee 10 (3. OG, Gang)  
Altnossener Straße 46a  
Dresdner Straße 3 (OS Cossebaude)

Am Tummelsgrund 7b

Stellungnahmen können nur bei Angabe der Wohnadresse beantwortet werden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Stadtplanungsamtes stehen bei Bedarf auch für Sprechstunden vor Ort zur Verfügung. Dazu kann man sich an das zuständige Ortsamt bzw. die zuständige örtliche Verwaltungsstelle wenden. Außerdem bieten Bürgerversammlungen die Möglichkeit der Information und Beteiligung. Sie finden zu folgenden Terminen statt:

### Termin

26. Oktober 2009, 18.30 Uhr  
9. November 2009, 18.30 Uhr  
5. November 2009, 18.30 Uhr  
28. Oktober 2009, 18.30 Uhr  
11. November 2009, 18.30 Uhr  
26. November 2009, 18.30 Uhr  
10. November 2009, 18.30 Uhr  
23. November 2009, 18.30 Uhr  
3. November 2009, 18.30 Uhr  
27. Oktober 2009, 18.30 Uhr  
24. November 2009, 18.30 Uhr  
4. November 2009, 18.30 Uhr  
12. November 2009, 18.30 Uhr  
2. November 2009, 19.00 Uhr  
16. November 2009, 18.30 Uhr  
17. November 2009, 18.30 Uhr



## Stellenausschreibungen

Bewerbungen sind schriftlich (keine E-Mail) mit Angabe der Chiffre-Nr. und den vollständigen Bewerbungsunterlagen zu richten an: Landeshauptstadt Dresden, Haupt- und Personalamt, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden.

Das **Umweltamt** im Geschäftsbereich Wirtschaft schreibt folgende Stelle aus:

### Sachbearbeiter/-in Stadtklima Chiffre: 86091001

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Erarbeitung von wissenschaftlich begründeten Planungen und Konzepten zum Schutz und zur Verbesserung des Stadtklimas, Erarbeitung von stadtklimatischen Fachbeiträgen zu gesamtstädtischen Planwerken, insbesondere unter Berücksichtigung neuer Herausforderungen (Beispiel Klimawandel)
- stadtklimatische Analyse und Bewertung kommunaler Planungen und weiterer bedeutsamer Vorhaben
- Beschaffung, Aufbereitung und Fortschreibung notwendiger Daten
- Beiträge zur Umweltberichterstattung und Umweltinformation mit Bezug zum Stadtklima
- Mitarbeit im Forschungsprojekt REGKLAM ([www.regklam.de](http://www.regklam.de)) während der Projektlaufzeit.

Voraussetzung ist ein abgeschlossenes Studium der Meteorologie oder der Klimatologie (Diplom Universität oder Master) sowie der Pkw-Führerschein. Erwartet werden der sichere Umgang mit Datenbanken und ArcGIS-Software, die Fähigkeit zum Projektmanagement komplexer Vorhaben, Kenntnisse im Umwelt- und Baurecht, selbstständige Arbeitsweise, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit sowie Belastbarkeit und Zielorientierung. Die Vollzeitstelle ist nach TVöD mit Entgeltgruppe E 13 bewertet.  
**Bewerbungsfrist: 30. Oktober 2009**

Das Amt für **Wirtschaftsförderung** im Geschäftsbereich Wirtschaft schreibt folgende Stelle aus:

### Sachbearbeiter/-in Marketing/Onlineprojekte Chiffre: 80091001

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Bearbeitung von Onlineprojekten
- Konzeption (gemeinsam mit IT-EB), inhaltliche Erarbeitung, Koordinierung innerhalb des Amtes und Aktualisierung von Beiträgen zum E-Government (Schnittstelle zwischen Amt und IT-EB), zu den die kommunale Wirtschaftsförderung betreffenden Seiten des Internetauftrittes in enger Abstimmung mit anderen Ämtern, Anwendung dafür erforderlicher Redaktionssysteme
- Konzeption und Koordinierung von

internen Datenverarbeitungssystemen/-projekten

- Federführung innerhalb des Amtes und Schnittstelle zum IT-EB für DV-Vorhaben der internen Kommunikation und Information (zum Beispiel KWIS NET, Intranet, Bild- und Gewerbeflächendatenbanksysteme)
- Betreuung der amtsinternen Datenverarbeitungssysteme
- Beauftragung und Koordinierung von Analysen der Arbeitsprozesse bezüglich TIV-Unterstützung in Zusammenarbeit mit IT-EB, Begleitung und Kontrolle
- Erschließung von in der Stadtverwaltung vorhandenen IT-Anwendungsprogrammen für die Arbeit im Amt, Organisation von Mitarbeiterschulungen
- Mitwirkung an der erforderlichen IT-Haushaltsplanung, der Bestands- und Nachweisführung
- amtsinterne Zuständigkeit für Datenschutz und Datensicherheit

■ Projektmanagement für die Herstellung multimedialer Erzeugnisse

■ Konzeption, Erarbeitung eigener Beiträge bzw. Koordinierung der Inhalte; Organisation und Abwicklung der Auftragsvergabe im Rahmen der Zuständigkeitsordnung

■ Bearbeitung von Projekten des Stadt- und Standortmarketings

■ Entwicklung kreativer eigener Projekte; Vorbereitung, Unterstützung und Koordinierung von Maßnahmen des Amtes für Wirtschaftsförderung bzw. Zusammenarbeit mit entsprechenden Partnern

■ Erarbeitung von Beiträgen zu einer offensiven Öffentlichkeitsarbeit zum Stadt- und Standortmarketings – redaktionelle Beiträge für Druck-Erzeugnisse und Printmedien.

Voraussetzungen sind eine Fachhochschulbildung vorzugsweise in den Fachrichtungen Kommunikationswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und mindestens zwei Jahre Berufserfahrung im Marketing sowie umfassende Kenntnisse über den Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort Dresden, über IT-Anwendungen für Marketing, neue

Medien/Multimedia, Datenbanksysteme, Grafik, Textverarbeitung, gute volks- und betriebswirtschaftliche Kenntnisse, Kenntnisse auf dem Gebiet des Privatrechts, Vertragsrechts, Urheberrechts- und Datenschutzrechts, des öffentlichen Vergaberechts und sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.

Erwartet wird die Bereitschaft zur Teilnahme an Veranstaltungen auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit bzw. an Wochenenden, die Fähigkeit zur veröffentlichungsreifen schriftlichen Darstellung schwieriger komplexer Sachverhalte und zur qualifizierten Darstellung werbe- und informationswirksamer Texte sowie Initiative und Kreativität bei der Aufgabenerfüllung. Die Vollzeitstelle ist nach TVöD mit Entgeltgruppe E 10 bewertet. Die Stelle ist befristet für die Dauer der Elternzeit zu besetzen.

**Bewerbungsfrist: 30. Oktober 2009**

Die **Stadtkämmerei** im Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften schreibt folgende Stelle aus:

### Beteiligungsmanagerin/ Beteiligungsmanager Chiffre: 20091001

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Mitwirkung bei der Erarbeitung von Grundsätzen und Zielen für
- die Prüfung der Jahresabschlüsse
- den Inhalt des Beteiligungsberichtes
- die Bilanzpolitik der städtischen Unternehmen
- Mitwirkung bei der Vorbereitung von Gründungen, Privatisierungen bzw. Kommunalisierungen von Unternehmen
- Mitwirkung bei Beratungen in den Organversammlungen städtischer Unternehmen auf betriebs- und finanzwirtschaftlichem Gebiet
- Abstimmung der Wirtschaftspläne der Unternehmen mit den Zielen der Landeshauptstadt Dresden
- Auswertung von Bilanzen, Wirtschaft-

lichkeitsanalysen und Wirtschaftsprüfberichten

■ Mitarbeit bei der Bearbeitung des Beteiligungsberichtes der städtischen Unternehmen

■ Mitwirkung bzw. eigenständige Wahrnehmung an den Beratungen der Fachausschüsse und des Ausschusses für Finanzen und Liegenschaften, soweit sie das Beteiligungsmanagement betreffen

■ Mitwirkung bei der Erarbeitung von Lösungsvorschlägen zu betriebswirtschaftlichen Problemen im Rahmen des Beteiligungsmanagements

■ Beurteilung und Erarbeitung von Vorlagen für die Dienstberatung der Oberbürgermeisterin, Ausschusssitzungen und den Stadtrat.

Vorausgesetzt werden ein Abschluss mit Diplom (FH), Bachelor (FH und Uni) oder als Fachwirt (VWA, BA) auf verwaltungswissenschaftlichem Gebiet, die Laufbahnbefähigung gehobener Dienst oder der A-II-Lehrgang, umfangreiche betriebs- und finanzwirtschaftliche Kenntnisse, insbesondere Kenntnisse und Interesse zum Marktumfeld, in dem sich kommunale Beteiligungen bewegen, Kenntnisse auf den Gebieten des Haushalts-, Gesellschafts- und Steuerrechts, Kenntnisse in der Anwendung von SAP R/3 und umfangreiche Anwendungskennnisse in der Standardsoftware, insbesondere Excel). Erwartet werden Eigeninitiative und Engagement, strategisch-konzeptionelles Denkvermögen, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit, Urteils- und Entscheidungsvermögen, Überzeugungsfähigkeit und Verhandlungsgeschick und die Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeit. Die Vollzeitstelle ist mit Besoldungsgruppe A 11 und nach TVöD mit Entgeltgruppe E 10 bewertet.

**Bewerbungsfrist: 30. Oktober 2009**

**Frauen sind ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eigenschaft mit Vorrang berücksichtigt.**

*Danke für  
Ihr Vertrauen  
seit 1992.*

Kathrin Lingk Pflegeservice GmbH  
Tel. 0351 4415450 Fax. 0351 4415459  
[www.pflegeservice-lingk.de](http://www.pflegeservice-lingk.de)

*Kathrin Lingk*  
Pflege, Betreuung und Dienstleistungen

**Unsere Leistungen im ambulanten und stationären Bereich:**

- Kranken- und Altenpflege
- Kurzzeit- und Dauerpflege, Tagesbetreuung
- Pflege und Betreuung von Kindern
- spezialisierte Intensivpflege
- Verhinderungspflege
- wöchentliche Ausflüge und Fahrten aller Art
- Schulung und Beratung durch geprüfte Pflegeberater

**Fragen Sie nach unseren vielfältigen zusätzlichen Leistungen!**

## Beschluss des Verwaltungsausschusses

■ Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit

Der Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit hat in seiner Sitzung am 5. Oktober 2009 folgende Beschlüsse gefasst:

■ Beförderung von Beamten V0091/09

Der Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit beschließt im Einvernehmen mit der Oberbürgermeisterin die Beförderung des Abteilungsleiters Wasser-, Naturschutz-, Landwirtschafts- und Bodenschutzbehörde im Umweltamt – Herrn Jürgen Altmeyer – zum Verwaltungsdirektor zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

## Ausschuss für Soziales tagt am 19. Oktober

■ Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen tagt am Montag, 19. Oktober 2009, 16 Uhr, im Rathaus, Beratungsraum 1, 1. Etage, Raum 13, Dr.-Külz-Ring 19.

Tagesordnung:

1. Richtlinie der Landeshauptstadt Dresden über die Gewährung von Zuwendungen aus dem Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt im Verantwortungsbereich des Sozialamtes – Fachförderrichtlinie Sozialamt

2. Richtlinie zum Dresden-Pass für Einwohnerinnen und Einwohner der Landeshauptstadt Dresden mit geringem Einkommen, hier: Erhöhung des Anteils der Dresdner Verkehrsbetriebe (DVB) AG an der Wertmarke um einen Euro  
Weitere Tagesordnungspunkte werden nicht öffentlich behandelt.

## Hafenareal/Neustädter Hafen wird verkauft

Die Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH verkauft das Hafengelände zwischen Hafenbecken und Leipziger Straße. Mit zum Verkauf stehen weitere Einzelgrundstücke anderer Eigentümer, zum Beispiel Hafenbecken und Mole. Das Baufeld hat eine Größe von ca. 30 000 Quadratmetern.

Interessenten werden gebeten, bei der Sächsischen Binnenhäfen Oberelbe GmbH, Magdeburger Straße 58, 01067 Dresden, das Verkaufsexposé gegen Zahlung einer Schutzgebühr von 75 Euro schriftlich anzufordern.

## Öffentliche Bekanntmachung

### Durchführung von Gewässerschauen

Gemäß § 98 Abs. 1 des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG) sind an oberirdischen Gewässern regelmäßig durch dafür eingerichtete Kommissionen Gewässerschauen durchzuführen. Dabei werden auch der Zustand der Gewässerstrandstreifen und der Überschwemmungsgebiete in die Begutachtung einbezogen. Kontrolliert werden ebenfalls der ordnungsgemäße Zustand von Benutzungsanlagen und von Anlagen im Sinne des § 91 SächsWG. Die Schaukommission ist gemäß § 95 SächsWG befugt, zur Erfüllung ihrer Aufgaben Grundstücke zu betreten. Die Eigentümer und Nutzungsberechtigten haben gemäß § 95 Abs. 1 SächsWG die nach diesem Gesetz erlaubnis- oder anzeigepflichtigen Anlagen und die damit zusammenhängenden Einrichtungen zugänglich zu machen. Weiterhin haben sie die nötigen Auskünfte zu geben und Prüfungen sowie Probenahmen zu dulden. Unter Leitung der Landeshauptstadt Dresden, Umweltamt als untere Wasserbehörde werden folgende Gewässerschauen an Gewässern 2. Ordnung durchgeführt:

■ Geberbach/Prohliser Landgraben (Stadtrand bis zum Niedersedlitzer Flutgraben)  
Termin: 16. November 2009, 9 Uhr

Treffpunkt: Grundablass Talsperre Tauscha

■ Nickerner Abzuggraben [von Ende Langobardenstraße bis zum Prohliser Landgraben (Kiessee Leuben)]

Termin: 17. November 2009, 9 Uhr

Treffpunkt: Ende Langobardenstraße (in Höhe Haus-Nr. 35)

■ Hänichen-Mühlgraben

Termin: 17. November 2009, 15 Uhr

Treffpunkt: Dohnaer Straße/An der Niedermühle

■ Lotzebach (von Pumpenhaus „Am Schwarm“ bis zur Elbe)

Termin: 19. November 2009, 9 Uhr

Treffpunkt: Pumpenhaus „Am Schwarm“

■ Gorbitzbach (von Otto-Harzer-Straße bis zum Weidigtbach)

Termin: 20. November 2009, 9 Uhr

Treffpunkt: Otto-Harzer-Straße/Am Lucknerpark.

Eigentümer und Anlieger der Gewässer, die zur Benutzung der Gewässer Berechtigten, Fischereiberechtigte, die Katastrophenschutzbehörde und die nach § 56 Sächsisches Naturschutzgesetz (Sächs-NatSchG) anerkannten Verbände können an den Gewässerschauen teilnehmen.

gez. Dr. Korndörfer  
Leiter des Umweltamtes

**"Wir bringen DRESDEN ins Fernsehen!"**

*Ihre Franziska Wöllner*  
Moderatorin

DRESDEN FERNSEHEN  
...näher dran!

**Drehscheibe Dresden - Montag bis Freitag stündlich ab 18 Uhr.**

**Sie interessieren sich für Werbung bei DRESDEN FERNSEHEN? Wir beraten Sie gern.**

Fernsehen in Dresden GmbH, Schandauer Straße 64, 01277 Dresden  
Telefon: 0351 / 315 40 70 Fax: 0351 / 315 40 799 Mail: fernsehen@dresden-fernsehen.de

## Die STADT baut

### Riesenspeicher für Kita spart Energie

Die Kindertageseinrichtung auf der Tittmannstraße 11 wird seit Juni vollständig saniert und umgebaut. Der Abschluss der Arbeiten ist im Februar 2010 geplant. Die Kita erhält auch eine neue Heizungsanlage. Auf dem Dach des Gebäudes wird eine Solaranlage und im Gebäude ein großer Pufferspeicher installiert, die die Wärmeversorgung unterstützen. Der große Pufferspeicher speichert nicht nur überschüssige Sonnenenergie, sondern reduziert auch den Fernwärmebedarf. So gelingt es, Energie und Betriebskosten zu sparen. Der Architekt platziert den großen Speicher, der verkleidet ist, im offenen Treppenauge. Damit prägt der Speicher die Gestalt des Gebäudes maßgeblich mit. Der Speicher reicht vom Sockelgeschoss über alle drei Etagen bis zum Obergeschoss. Kombiniert wird die Heizungsanlage mit einer Fußbodenheizung.



▲ **Riesenspeicher kommt.** Am 9. Oktober wurde der Pufferspeicher mit einem Baustellenkran in das Gebäude gehoben und aufgestellt. Foto: Hochbauamt

### Dienstsiegel ungültig

Aufgrund eines Einbruchdiebstahls wird der Verlust eines Dienstsiegels mit der Nummer 25 über dem Wappen der Landeshauptstadt Dresden angezeigt. Farbdrucksiegel: Durchmesser 24 Millimeter mit Umschrift  
im oberen Halbbogen:  
LANDESHAUPTSTADT DRESDEN  
im unteren Halbbogen:  
66.6 ABT. STRAßENVERKEHRSBEHÖRDE

# Dresden bewirbt sich um Präsidentschaft im europäischen Netzwerk POLIS

Beschlüsse des Stadtrates vom 1. Oktober 2009

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am Donnerstag, 1. Oktober 2009 folgende Beschlüsse gefasst:

**■ Besetzung des Jugendhilfeausschusses; Wahl der acht Mitglieder bzw. der persönlichen stellvertretenden Mitglieder entsprechend den von den Fraktionen unterbreiteten Vorschlägen nach § 42 Abs. 2 SächsGemO**

V0199/09

1. Der Stadtrat hebt seine Entscheidung vom 13. August 2009 zu Ziffer 1 des Beschlusses V0078 (Anlage 1 der Vorlage) auf.

2. Der Stadtrat wählt acht Mitglieder bzw. die persönlichen stellvertretenden Mitglieder entsprechend den von den Fraktionen unterbreiteten Vorschlägen nach § 42 Abs. 2 SächsGemO i. V. m. § 10 Abs. 2 Satz 2 Hauptsatzung [„Die Zusammensetzung der Ausschüsse soll der Mandatsverteilung im Stadtrat entsprechen (Hare-Niemeyer).“]

Mitglied, Stellvertreter/-in

**CDU-Fraktion**

Lars Röher, Silke Schöps

Patrick Schreiber, Stefan Zinkler

**Fraktion DIE LINKE.**

Tilo Kießling, Erik Richter

Anja Stephan, Franka Kuhne

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Jens Hoffsommer, Thomas Trepte

**SPD-Fraktion**

Ines Vogel, Thomas Blümel

**FDP-Fraktion**

André Schindler, Jens Genschmar

**BürgerBündnis/Freie Bürger Fraktion**

Franz-Josef Fischer, Anita Köhler

[Zu Ziffer 2 des Beschlusses hat die Oberbürgermeisterin am 6. Oktober 2009 Widerspruch eingelegt.]

**■ Benennung von Beiratsmitgliedern gemäß § 8 des Gründungsvertrages der SGB II – Arbeitsgemeinschaft (ARGE) Dresden**

V0105/09

1. Der Stadtrat wählt in Umsetzung des § 8 Abs. 1 des Gründungsvertrages der SGB II – Arbeitsgemeinschaft (ARGE) Dresden die von der Landeshauptstadt

Dresden zu benennenden zehn Beiratsmitglieder des Beirates ARGE Dresden.

**CDU-Fraktion**

Elke Fischer

Silke Schöps

Angelika Zerbst

**Fraktion DIE LINKE.**

Kristin Klaudia Kaufmann

Hans-Jürgen Muskulus

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Michael Schmelich

Dr. Peter Müller

**SPD-Fraktion**

Dr. Peter Lames

**FDP-Fraktion**

Burkhard Vester

**BürgerBündnis/Freie Bürger Fraktion**

Anita Köhler

2. Der Stadtrat nimmt die Vorschläge zur Besetzung des Beirates von Seiten der Agentur für Arbeit Dresden billigend zur Kenntnis.

**■ Besetzung der Verbandsversammlung des Kommunalen Sozialverbandes Sachsen (KSV)**

V0115/09

Der Stadtrat wählt sechs Vertreter/-innen und Stellvertreter/-innen in die Verbandsversammlung des Kommunalen Sozialverbandes Sachsen (KSV).

Mitglied, Stellvertreter/-in

**CDU-Fraktion**

Hartmut Vorjohann, Peter Krüger

Elke Fischer, Patrick Schreiber

**Fraktion DIE LINKE.**

Hans-Jürgen Muskulus, Tilo Kießling

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Martin Seidel, Ulrike Hinz

**SPD-Fraktion**

Richard Kaniewski, Peter Bartels

**FDP-Fraktion**

Jens Genschmar, Burkhard Vester

**■ Wahl des Aufsichtsrates der Flughafen Dresden GmbH**

V0051/09

1. Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden widerruft gemäß § 98 Abs. 2 SächsGemO die Bestellung der in Anlage 1 der Vorlage aufgeführten vom Stadtrat bestimmten Mitglieder des Aufsichtsrates der Flughafen Dresden

GmbH.

2. Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden wählt gemäß § 98 Abs. 2 i. V. m. § 42 Abs. 2 SächsGemO sowie § 9 des Gesellschaftsvertrages der Flughafen Dresden GmbH folgende zwei Personen als Mitglieder für den Aufsichtsrat der Gesellschaft:

**CDU-Fraktion**

Lothar Klein

**Fraktion DIE LINKE.**

Anja Apel

3. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, gemäß Stimmbindungsvertrag vom 21. März 2001 zwischen der Landeshauptstadt Dresden und dem Freistaat Sachsen die zur Abberufung bzw. Entsendung entsprechend den Beschlusspunkten 1 und 2 vorgesehenen Personen als Aufsichtsratsmitglieder der Flughafen Dresden GmbH dem Freistaat Sachsen zu benennen.

**■ Wahl des Aufsichtsrates der Mitteldeutsche Flughafen AG**

V0058/09

1. Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden widerruft gemäß § 98 Abs. 2 SächsGemO die Bestellung des in Anlage 1 der Vorlage aufgeführten vom Stadtrat bestimmten Mitgliedes des Aufsichtsrates der Mitteldeutsche Flughafen AG.

2. Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden bestimmt gemäß § 98 Abs. 2 i. V. m. § 42 Abs. 2 SächsGemO sowie § 11 der Satzung der Mitteldeutsche Flughafen AG folgende Person als Mitglied für den Aufsichtsrat der Gesellschaft: Dirk Hilbert, Beigeordneter für Wirtschaft.

3. Die Oberbürgermeisterin als gesetzliche Vertreterin der Landeshauptstadt Dresden in der Hauptversammlung der Mitteldeutschen Flughafen AG wird beauftragt, ihr Abstimmungsverhalten entsprechend der Beschlusspunkte 1 und 2 auszurichten sowie gemäß Stimmbindungsvertrag vom 21. März 2001 zwischen der Landeshauptstadt Dresden und dem Freistaat Sachsen die zur Abberufung bzw. Wahl entsprechend den Beschlusspunkten 1 und 2 vorgesehene Person als Aufsichtsratsmitglied

der Mitteldeutsche Flughafen AG dem Freistaat Sachsen zu benennen.

**■ Wahl eines Stellvertreters/einer Stellvertreterin für die Oberbürgermeisterin in die Anteilseignerversammlung der Sachsen-Finanzgruppe**

V0061/09

Der Stadtrat wählt gemäß § 7 Abs. 3 und 4 der Satzung der Sachsen-Finanzgruppe folgende Stadträtin als Vertreterin der Oberbürgermeisterin in die Anteilseignerversammlung der Sachsen-Finanzgruppe: CDU-Fraktion, Christa Müller.

**■ Änderung der Hauptsatzung zur Beschleunigung des Geschäftsganges**

V0178/09

1. Der Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit empfiehlt dem Stadtrat, die Vorlage mit Ausnahme der Paragraphen 9, 15 a und 20 zu vertagen und bittet die Oberbürgermeisterin, die Vorlage erneut in den Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit zu überweisen.

2. Aufgrund § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55, ber. S. 159), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juni 2009 (SächsGVBl. S. 323, 325), beschließt der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden die Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Dresden.

**■ Übernahme der Präsidentschaft im europäischen Netzwerk POLIS und Wahl einer Vertreterin/eines Vertreters der Oberbürgermeisterin für die Politische Gruppe des Netzwerkes**

V0121/09

1. Der Stadtrat beschließt die Bewerbung Dresdens um die Präsidentschaft im europäischen Netzwerk POLIS für das Jahr 2010 sowie um eine Wiederwahl für das Jahr 2011.

2. Der Stadtrat wählt als Vertreter der Oberbürgermeisterin in der Politischen Gruppe im Netzwerk POLIS den Beigeordneten für Stadtentwicklung, Herrn Jörn Marx.

Suchen Sie ein Fleckchen Grün?

[www.dresden.de/leben](http://www.dresden.de/leben)



## Grundstücksangebote der Stadt Dresden

Das Liegenschaftsamt im Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften bietet folgende Objekte zum Verkauf an:

### ■ 19414 – Baufeld MK 4 Altmarkt, Dresden-Altstadt I

Die zum Verkauf angebotene Baufläche ist Bestandteil des Bebauungsplans Nr. 92, Dresden-Altstadt I Nr. 12, Altmarkt und befindet sich im Stadtzentrum in unmittelbarer Nähe zur Kreuzkirche und zum Rathaus. Die Bebauung richtet sich nach gültigem B-Plan. Verkauft werden insgesamt 3142 Quadratmeter. Das Mindestgebot beträgt 6 900 000 Euro. Ungefähr 240 Quadratmeter der Fläche sind privates Eigentum. Die Zustimmung der Eigentümer zur Ausschreibung dieser Fläche liegt vor.

### ■ 15124 – Wohnpark Hosterwitz, Dresden-Hosterwitz

Das Objekt befindet sich im Osten der Stadt Dresden und ist bebaut mit acht zweigeschossigen Wohnhäusern, die teilweise über ausgebaute Dachgeschosse verfügen. Außerdem befinden sich insge-

samt 29 Garagen auf dem Grundstück. Die Grundstücksgröße beträgt rund 20 300 Quadratmeter.

### ■ 24425 – Bautzner Straße 112–116, Dresden-Loschwitz

Das Grundstück befindet sich im Bereich des Neustädter Elbhangs. Es ist bebaut mit fünf zum Teil miteinander verbundenen Gebäuden. Die Gebäude sind teilweise vermietet. Auf dem Grundstück befindet sich eine Gedenkstätte, die der Öffentlichkeit zu erhalten ist. Die Grundstücksgröße beträgt rund 10 750 Quadratmeter, das Mindestgebot 635 000 Euro.

### ■ 24515 – Baufelder 1 und 3 Sachsenplatz, Dresden-Altstadt II

Das Verkaufsobjekt liegt rund zwei Kilometer vom Stadtzentrum entfernt im Stadtteil Johannstadt und grenzt an den Stadtteil Pirnaische Vorstadt. Das Objekt ist Bestandteil des Bebauungsplanes Nr. 79, Johannstadt Nord. Die Bebauung richtet sich nach gültigem B-Plan. Die Baulandfläche 1 hat eine Größe von rund

5925 Quadratmetern, die Baulandfläche 3 ist rund 8446 Quadratmeter groß. Die Baufelder können vollständig oder auch einzeln erworben werden. Die Mindestgebote betragen für Baulandfläche 1: 1 400 000 Euro, für Baulandfläche 3: 2 400 000 Euro. Das Flurstück 1153/4 ist Privateigentum, wird jedoch mit Einverständnis des Eigentümers mit zum Verkauf angeboten.

### ■ 18713 – Wilsdruffer Straße 3, Dresden-Altstadt I

Das Grundstück befindet sich in verkehrsgünstiger Innenstadtlage und ist bebaut mit einem denkmalgeschützten achtgeschossigen Büro- und Geschäftshaus. Das Objekt ist teilweise vermietet, die Mietverträge sind kurzfristig kündbar. Die Grundstücksgröße beträgt 454 Quadratmeter, das Mindestgebot beträgt 2 998 000 Euro.

### ■ 3323 – Königsbrücker Straße 115, 117 a und 119, Dresden-Neustadt

Verkehrsgünstig gelegenes Grundstück in exponierter Lage der Stadt Dresden. Es ist

bebaut mit drei ein- bis viergeschossigen denkmalgeschützten leer stehenden Gebäuden sowie Produktionshallen und Garagen. Verkauft wird eine unvermese, rund 23 172 Quadratmeter große Teilfläche.

Weitere Angaben enthalten die Exposees, erhältlich beim Liegenschaftsamt, Ferdinandplatz 2, 01069 Dresden, 5. Etage, Zimmer 522a oder unter [www.dresden.de/immobilien](http://www.dresden.de/immobilien).

Ihr Angebot senden Sie bitte bis zum **7. Januar 2010** in einem verschlossenen Umschlag unter Angabe der Objekt Nummer an die Landeshauptstadt Dresden, Liegenschaftsamt, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden, per E-Mail an [Liegenschaftsamt@dresden.de](mailto:Liegenschaftsamt@dresden.de) oder geben es am Empfang im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden ab. Die Vergabe ist freibleibend.

### Rückfragen:

Service-Nummer (03 51) 4 88 11 88

## Ausschreibung von Leistungen

a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, 01001 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883694, Fax: 4883693, E-Mail: [ASchuetze1@dresden.de](mailto:ASchuetze1@dresden.de); den Zuschlag erteilende Stelle: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Allgemeine Verwaltung, Schulverwaltungsamt, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4889226, Fax: 4889213, E-Mail: [JWend@dresden.de](mailto:JWend@dresden.de); Stelle, bei der die Angebote schriftlich einzureichen sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883694, Fax: 4883693, E-Mail: [ASchuetze1@dresden.de](mailto:ASchuetze1@dresden.de); bei persönlicher Abgabe: Hamburger Str. 19, 3. Etage, Briefkasten im Wartebereich vor Raum 3124, 01067 Dresden; Nachprüfstelle: Landesdirektion Dresden, Referat 33 Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Tel.: (0351) 825-3312/13, Fax: 825-9301, E-Mail: [post@idd.sachsen.de](mailto:post@idd.sachsen.de)

### b) Leistungen - Öffentliche Ausschreibung

c) Ausführungsort: Landeshauptstadt Dresden, 25. Grund- und Mittelschule, Pohlandstr. 40, 01309 Dresden; **Art und Umfang der Leistung: Vergabe-Nr.: 02.2/160/09; Unterhalts-, Grund- und**

**Glasreinigung für die 25. Grund- und Mittelschule, Pohlandstr. 40, 01309 Dresden;** Zuschlagskriterien: Preis (Jahrespreis Brutto, bei den preislichen Faktoren wird der Preisgünstigste mit der max. Punktzahl bewertet, jeder weitere preisintensivere Bieter wird prozentual geringer bewertet und erhält daher eine geringere Punktzahl) / 70%; kalkulierte produktive Stunden (die maximale Stundenzahl wird mit der maximalen Punktzahl bewertet) / 30 %

- d) Aufteilung in mehrere Lose: nein  
 e) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /02.2/160/09: Beginn: 01.01.2010, Ende: 31.12.2013  
 f) Die Vergabeunterlagen sind beim Sächsischen Ausschreibungsdienst bestellbar: SDV AG, Vergabeunterlagen, Tharandter Str. 23-33, 01159 Dresden, Tel.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, [vergabeunterlagen@sdv.de](mailto:vergabeunterlagen@sdv.de), [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de). Die Anforderung der Vergabeunterlagen kann bis zum 23.10.2009 erfolgen.  
 g) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883694, Fax: 4883693, E-Mail: [ASchuetze1@dresden.de](mailto:ASchuetze1@dresden.de); digital einsehbar: ja; internetabrufbar unter: [www.ausschreibungs-abc.de](http://www.ausschreibungs-abc.de)  
 h) Gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen 02.2/160/09: 9,52 EUR; Bestellung per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe

des Verwendungszweckes 02.2/160/09 an die unter f) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschrift-einzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der SDV AG Postbank Leipzig, Konto-Nr. 0156600907, BLZ: 86010090 erfolgen. Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z. B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung, bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen, auf CD-ROM. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschrift-einzugsermächtigung möglich. Elektronische Fassung der Vergabeunterlagen: 5,95 EUR, ist im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschrift-einzugsermächtigung abrufbar. Der Betrag wird nicht erstattet. Auskünfte unter Tel.: (0351) 4203-210.

- i) 05.11.2009, 10.00 Uhr  
 k) entfällt  
 l) siehe Verdingungsunterlagen  
 m) Gewerbean- oder Gewerbeummeldung bzw. Gewerbeverzeichnisauszug (nicht Gewerbezentralregister) - bei Handwerksbetrieb - Handwerkskarte - Mitgliedsbescheinigung der Berufsgenossenschaft - Personal gegliedert nach

Berufsgruppen und Anzahl, dass für das Vorhaben zur Verfügung steht und Grundlage für die Angebotskalkulation ist - Umsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2006, 2007, 2008) - Angaben über die dem Unternehmen für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehenden Geräte und maschinelle Einrichtung - aktuelle Referenzen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind und Angaben wie folgt gegliedert: Auftraggeber, Ansprechpartner mit Telefon-Nr., Objekt, Leistung, Auftragssumme und Ausführungszeitraum. Bei Vorlage einer gültigen Zertifizierung der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. müssen nur noch die im Formular „Eignungsnachweis“ unter Pkt. 2 geforderten auftragsbezogenen Angaben eingereicht werden.

- n) 11.12.2009  
 o) Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27).

PROFIDATA

• zuverlässig  
 • übersichtlich  
 • kompetent  
 • preiswert

**Ein Wechsel lohnt sich!**  
 LOHN- UND GEHALTSERVICE  
 Strehleiner Straße 14  
 01069 Dresden  
 Telefon: 03 51/2 13 08 73  
[www.profidata-dresden.de](http://www.profidata-dresden.de)

- a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883692, Fax: 4883693, E-Mail: RScholz@dresden.de; den Zuschlag erteilende Stelle: Landeshauptstadt Dresden, Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4884520, Fax: 4884503, E-Mail: WSchrage@dresden.de; Stelle, bei der die Angebote schriftlich einzureichen sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 825-3312/13, Fax: 8259301, E-Mail: post@ldd.sachsen.de
- b) **Leistungen - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Ausführungsort: Landeshauptstadt Dresden, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden; **Art und Umfang der Leistung: Vergabe-Nr.: 02.2/131/09, RV zur Betreuung und Weiterentwicklung der SAP-Systeme der Landeshauptstadt Dresden sowie Anwendungsunterstützung (Application Management).** Es wird beabsichtigt, den Rahmenvertrag zur Betreuung und Weiterentwicklung der SAP-Systeme der LH Dresden sowie Anwendungsunterstützung (Application Management) mit höchstens drei Auftragnehmern zu schließen. Der Einzelauftrag wird an den jeweilig Günstigsten im Rahmen des Wettbewerbs vergeben (entsprechend Anlage 4, Punkt 1 zum Angebot 02.2/131/09). Es besteht die Vertragsverlängerungsoption um jeweils ein Jahr bis spätestens 03.01.2014. Zuschlagskriterien: Preis 40 %; Qualität des Angebotes (Untersetzung Application Management, zugesicherte Leistungen, Darstellung Qualitätsmanagement) 60 %
- d) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- e) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /02.2/131/09: Beginn: 04.01.2010, Ende: 03.01.2012
- f) Die Vergabeunterlagen sind beim Sächsischen Ausschreibungsdienst bestellbar: SDV AG, Vergabeunterlagen, Tharandter Str. 23-33, 01159 Dresden, Tel.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, vergabeunterlagen@sdv.de, www.vergabe24.de. Die Anforderung der Vergabeunterlagen kann bis zum 23.10.2009 erfolgen.
- g) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Str. 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883692, Fax: 4883693, E-Mail: RScholz@dresden.de; digital einsehbar: ja; im Internet abrufbar unter: www.ausschreibungs-abc.de
- h) Gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen 02.2/131/09: 8,87 EUR; Bestellung per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes 02.2/131/09 an die unter f) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschrift-einzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der SDV AG Postbank Leipzig, Konto-Nr. 0156600907, BLZ: 86010090 erfolgen. Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z. B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung, bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen, auf CD-ROM. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter www.vergabe24.de im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschrift-einzugsermächtigung abrufbar. Der Betrag wird nicht erstattet. Auskünfte unter Tel.: (0351) 4203-210.
- i) 05.11.2009; 13.30 Uhr
- k) entfällt
- l) siehe Verdingungsunterlagen
- m) aktueller Handelsregisterauszug (nicht älter als ein Jahr), nicht erforderlich bei nicht eingetragenen Personengesellschaften und Einzelunternehmen; Beschreibung des Gesamtsatzes des Unternehmens sowie des Umsatzes bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, jeweils bezogen auf die letzten drei Jahre (gesonderte Anlage); bei Firmenneugründung Umsatz des letzten Geschäftsjahres und geplanter Umsatz Folgejahre; Angaben über die dem Unternehmen für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehenden personellen Kapazitäten hinsichtlich Gesamtmitarbeiterzahl und Anzahl an branchenspezifischen SAP-Beratern mit relevanten Projekterfahrungen (gesonderte Anlage); aktuelle Referenzen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, davon mindestens ein Projekt in der Stadtverwaltung einer deutschen Großstadt, Angaben wie folgt gegliedert: Auftraggeber/Kunde, Ansprechpartner mit Telefonnummer, Kurzbeschreibung des Projektes (Art, Umfang, Zeitplan), Projektbeginn und -ende, Angaben zum Produktivbetrieb, Auftragssumme, Anzahl der insgesamt geleisteten Beratertage, Subunternehmereinsatz (wenn ja, Umfang und Aufgabe beschreiben) (gesonderte Anlage); Nachweis einer Zertifizierung nach DIN ISO 9001; Bietererklärung zu Sozialabgaben, Steuerzahlungen; bei Vorlage einer gültigen Zertifizierung der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. müssen nur noch die im Formular „Eignungsnachweis“ unter Pkt. 2 geforderten auftragsbezogenen Angaben eingereicht werden.
- n) 08.12.2009
- o) Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27).
- a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, 01001 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883694, Fax: 4883693, E-Mail: ASchuetze1@dresden.de; den Zuschlag erteilende Stelle: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Allgemeine Verwaltung, Eigenbetrieb Sportstätten- und Bäderbetrieb, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4881637, Fax: 4881656, E-Mail: SKasper@dresden.de; Stelle, bei der die Angebote schriftlich einzureichen sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883694, Fax: 4883693, E-Mail: ASchuetze1@dresden.de; bei persönlicher Abgabe: Hamburger Str. 19, 3. Etage, Briefkasten im Wartebereich vor Raum 3124, 01067 Dresden; Nachprüfstelle: Landesdirektion Dresden, Referat 33 Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Tel.: (0351) 825-3312/13, Fax: 825-9301, E-Mail: post@ldd.sachsen.de
- b) **Leistungen - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Ausführungsort: Landeshauptstadt Dresden, Freiburger Arena Dresden, Magdeburger Str. 10, 01067 Dresden; **Art und Umfang der Leistung: Vergabe-Nr.: 02.2/161/09; Unterhaltsreinigung in der Freiburger Arena Dresden des Eigenbetrieb Sportstätten- und Bäderbetrieb der Landeshauptstadt Dresden;** Zuschlagskriterien: Preis (Jahrespreis brutto, bei den preislichen Faktoren wird der preisgünstigste mit der max. Punktzahl bewertet, jeder weitere preisintensivere Bieter wird prozentual geringer bewertet und erhält daher eine geringere Punktzahl) / 90 %; kalkulierte produktive Stunden (die maximale Stundenzahl wird mit der maximalen Punktzahl bewertet) / 10 %
- d) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- e) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /02.2/161/09: Beginn: 01.02.2010, Ende: 31.01.2013
- f) Die Vergabeunterlagen sind beim Sächsischen Ausschreibungsdienst bestellbar: SDV AG, Vergabeunterlagen, Tharandter Str. 23-33, 01159 Dresden, Tel.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, vergabeunterlagen@sdv.de, www.vergabe24.de. Die Anforderung der Vergabeunterlagen kann bis zum 23.10.2009 erfolgen.
- g) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Str. 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883692, Fax: 4883693, E-Mail: ASchuetze1@dresden.de; digital einsehbar: ja; im Internet abrufbar unter: www.ausschreibungs-abc.de
- h) Gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen 02.2/161/09: 9,38 EUR; Bestellung per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes 02.2/161/09 an die unter f) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschrift-einzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der SDV AG Postbank Leipzig, Konto-Nr. 0156600907, BLZ: 86010090 erfolgen. Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z. B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung, bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen, auf CD-ROM. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter www.vergabe24.de im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschrift-einzugsermächtigung abrufbar. Der Betrag wird nicht erstattet. Auskünfte unter Tel.: (0351) 4203-210.
- i) 06.11.2009, 10:00
- k) entfällt
- l) siehe Verdingungsunterlagen
- m) - Gewerbean- oder Gewerbeummeldung bzw. Gewerbeverzeichnisauszug (nicht Gewerbezentralregister) - bei Handwerksbetrieb - Handwerkskarte - Mitgliedsbescheinigung der Berufsgenossenschaft - Personal gegliedert nach Berufsgruppen und Anzahl, dass für das Vorhaben zur Verfügung steht und Grundlage für die Angebotskalkulation ist - Umsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2006, 2007, 2008) - Angaben über die dem Unternehmen für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehenden Geräte und maschinelle Einrichtung - aktuelle Referenzen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind und Angaben wie folgt gegliedert: Auftraggeber, Ansprechpartner mit Telefon-Nr., Objekt, Leistung, Auftragssumme und Ausführungszeitraum Bei Vorlage einer gültigen Zertifizierung der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. müssen nur noch die im Formular „Eignungsnachweis“ unter Pkt. 2 geforderten auftragsbezogenen Angaben eingereicht werden.
- n) 23.12.2009
- o) Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27).

## Ausschreibung von Bauleistungen

- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Hochbauamt, 01001 Dresden, PF: 120020, Tel.: (0351) 4883886, Fax: 4883864, E-Mail: YLanger@dresden.de
- b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Ersatzneubau Kindertageseinrichtung Schnorrstr. 50, Verg.-Nr.: 0156/09**
- d) Schnorrstr. 50, 01069 Dresden
- e) **Los 5 Holzbauarbeiten:** Gebäudeabmessung 40 m x 15 m; BGF Neubau EG-OG 1160 m<sup>2</sup> auf Bestandskeller (BGF Altbau KG 410 m<sup>2</sup>); 525 m<sup>2</sup> Brettstapeldecke bzw. Brettschichtholzdecke; 1080 m<sup>2</sup> Holzbalkenbetonverbunddecke mit überwiegend akustischen Füllungen in den Gefachen; 700 m<sup>2</sup> Sperrholz-Außenwände; 750 m<sup>2</sup> Sperrholz-Innenwände, abschnittsweise in Sichtqualität oder mit vorgesetzten GK-Platten; 80 m<sup>2</sup> Brettschichtholzstützen; 1 St. 2-läufige Holzterrasse KG-OG; Zuschlagskriterien: Preis; Mindestanforderung an Nebenangebote: Gleichwertigkeit zur Ausschreibung mit dem Angebot ist nachzuweisen
- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein; Einreichung der Angebote möglich für: ein Los; Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: nein
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: 5/0156/09: Beginn: 01.03.2010, Ende: 13.08.2010; zusätzliche Angaben: 26.03.2010 Werkplanung, 11.06.2010 Vorfertigung
- i) Die Vergabeunterlagen sind beim Sächsischen Ausschreibungsdienst bestellbar: SDV AG, Vergabeunterlagen, Tharandter Str. 23--33, 01159 Dresden, Tel.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, vergabeunterlagen@sdv.de, www.vergabe24.de. Die Anforderung der Vergabeunterlagen kann bis zum 22.10.2009 erfolgen.
- j) Gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen 5/0156/09: 102,73 EUR; Bestellung per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes 5/0156/09 an die unter i) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschrift-einzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der SDV AG Postbank Leipzig, Konto-Nr. 0156600907, BLZ: 86010090 erfolgen. Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z. B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung, bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen, auf CD-ROM. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschrift-einzugsermächtigung möglich. Elektronische Fassung der Vergabeunterlagen: 29,75 EUR, ist im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschrift-einzugsermächtigung abrufbar. Der Betrag wird nicht erstattet. Auskünfte unter Tel.: (0351) 4203-210.
- k) Einreichungsfrist: 09.11.2009, 10.00 Uhr
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG Bauvergaben, 01001 Dresden, PF: 120020, Tel.: (0351) 4883778, Fax: 4883773, E-Mail: CGuehne@Dresden.de; persönliche Angebotsabgabe: Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, 3.Obergeschoss, „Briefkasten VOB“ im Wartebereich vor Zimmer 3115
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Hauptgebäude, 3. Etage, Raum 3115; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: bei Gesamtvergabe Los 5/0156/09: 09.11.2009, 10.00 Uhr
- p) Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme, Mängelansprüchebürgschaft 2 % der Auftragssumme einschl. erteilter Nachträge
- q) gemäß Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit folgende Unterlagen vorzulegen: - Bei Handwerksbetrieb: die Handwerkskarte oder bei Industriebetrieb/Handelsbetrieb/Versorgungsunternehmen: eine Bescheinigung der Industrie- und Handelskammer. - Aktueller Handelsregisterauszug (nicht älter als ein Jahr). Nicht erforderlich bei: nicht eingetragenen Personengesellschaften und Einzelunternehmen. Auftragsbezogene Angaben: - Anzahl der Gesamtbeschäftigten und Anzahl des Personals gegliedert nach Berufsgruppen für das Vorhaben (Grundlage für die Angebotskalkulation). - Umsätze der letzten drei Geschäftsjahre (bei Firmenneugründung Umsatz des letzten Geschäftsjahres oder geplanter Umsatz pro Jahr). - Angaben über die dem Unternehmen für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehenden Geräte und maschinelle Einrichtung - aktuelle Referenzen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind und Angaben wie folgt gegliedert: Auftraggeber, Ansprechpartner mit Telefon-Nr., Objekt, Leistung, Auftragssumme und Ausführungszeitraum. Bei Vorlage einer gültigen Zertifizierung des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. oder der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. müssen nur noch die geforderten auftragsbezogenen Angaben gemacht werden.
- t) 18.12.2009
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Landesdirektion Dresden, Referat 33 - Gewererecht, Preisprüfung VOB/VOL, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.: (0351) 8253312/8253313, Fax: 8259301, E-Mail: post@lidd.sachsen.de; Auskünfte erteilen: Hochbauamt, Frau Langer, Tel.: 4883886; Klinkenbusch, Kunze & Seidel; Herr Lenk, Tel.: (0351) 8027953
- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Hochbauamt, 01001 Dresden, PF: 120020, Tel.: (0351) 4883872, Fax: 3864, E-Mail: tsteinert@dresden.de
- b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Neubau Kindertageseinrichtung, Vergabe-Nr.: 0164/09**
- d) Niederwaldstraße 2 - Villa, 01309 Dresden
- e) **Los 1 Abbrucharbeiten:** 360 m<sup>2</sup> Spannteppich entsorgen, 120 m<sup>2</sup> Wandfliesen abschlagen, 55 m<sup>2</sup> Fußbodenfliesen abbrechen, 360 m<sup>2</sup> Altputz abschlagen, 40 m<sup>2</sup> Abbruch Mauerwerk WD 12 cm, 24 m<sup>3</sup> Abbruch Schornsteinmauerwerk, 8 m<sup>3</sup> Abbruch Lüftungskamin, 210 m<sup>2</sup> Abbruch Betonflächen, 8 St. Abbruch Türen, 68 m<sup>2</sup> Abbruch Fußbodenaufbau KG, 340 m Heizungsrohre DN 25-50 demontieren, 38 St. Gliederheizkörper demontieren, 195 m TW-Rohre DN 25-50 demontieren, 20 St. WC, WT demontieren, 40 St. Leuchten demontieren, 370 m Kabel demontieren; Zuschlagskriterien: - Preis; - Mindestanforderung an Nebenangebote: Gleichwertigkeit zur Ausschreibung mit dem Angebot ist nachzuweisen
- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein; Einreichung der Angebote möglich für: ein Los; Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: nein
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfristen bei losweiser Vergabe: 1/0164/09: Beginn: 07.12.2009, Ende: 13.08.2010
- i) Die Vergabeunterlagen sind beim Sächsischen Ausschreibungsdienst bestellbar: SDV AG, Vergabeunterlagen, Tharandter Str. 23-33, 01159 Dresden, Tel.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, vergabeunterlagen@sdv.de, www.vergabe24.de. Die Anforderung der Vergabeunterlagen kann bis zum 20.10.2009 erfolgen.
- j) Gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen 1/0164/09: 13,68 EUR; Bestellung per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes 1/0164/09 an die unter i) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschrift-einzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der SDV AG Postbank Leipzig, Konto-Nr. 0156600907, BLZ: 86010090 erfolgen. Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z. B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung, bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen, auf CD-ROM. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschrift-einzugsermächtigung möglich. Elektronische Fassung der Vergabeunterlagen: 11,90 EUR, ist im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschrift-einzugsermächtigung abrufbar. Der Betrag wird nicht erstattet. Auskünfte unter Tel.: (0351) 4203-210.
- k) Einreichungsfrist: 04.11.2009, 9.30 Uhr
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG Bauvergaben, Dresden, PF: 01001, PLZ: 120020, Tel.: (0351) 4883772, Fax: 4883773, E-Mail: KKoppe@dresden.de
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte

Suchen Sie eine Baustelle?

[www.dresden.de/stadtentwicklung](http://www.dresden.de/stadtentwicklung)

zweitiges Jahr Feuerwerk Friedhof Insanite Gelbor Sack Meilen The  
ingutein Impressum Gläserne Manufaktur Abfall Bergbahn Hochsel  
be Literatur Bevölkerungszahl Kinder Erschließungsplan Fotografie A  
stelle Märkte Offenlagen Gebrauchtwagen Grundwasser Ortsämter Al  
um Notruf Jugendliche Klima Wohnen Arbeit Hygiene Gewerbe Konz

- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Str. 19, 01067 Dresden, Haus I, III. Etage Raum 3115; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Los 1/0164/09: 04.11.2009, 9.30 Uhr
- p) Los 1: Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 2 % der Abrechnungssumme
- q) gemäß Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit folgende Unterlagen auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - Bei Handwerksbetrieb: die Handwerkskarte oder bei Industriebetrieb/Handelsbetrieb/Versorgungsunternehmen: eine Bescheinigung der Industrie- und Handelskammer. - Aktueller Handelsregisterauszug (nicht älter als ein Jahr). Nicht erforderlich bei: nicht eingetragenen Personengesellschaften und Einzelunternehmen. - Anzahl der Gesamtbeschäftigten und Anzahl des Personals gegliedert nach Berufsgruppen für das Vorhaben (Grundlage für die Angebotskalkulation). - Umsätze der letzten drei Geschäftsjahre (bei Firmenneugründung Umsatz des letzten Geschäftsjahres oder geplanter Umsatz pro Jahr). - Aktuelle Referenzen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind und Angaben wie folgt gegliedert: Auftraggeber, Ansprechpartner mit Telefon-Nr., Objekt, Leistung, Auftragssumme und Ausführungszeitraum. Bei Vorlage einer gültigen Zertifizierung des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. oder der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. müssen nur noch die geforderten auftragsbezogenen Angaben gemacht werden.
- t) 30.11.2009
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Landesdirektion Dresden, Referat 33 Gewerbeamt, Preisprüfung VOB/VOL, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.: (0351) 8253312, Fax: 8259301, E-Mail: post@ldd.sachsen.de; technische Auskünfte erteilt: m&m bauprojekt Hr. M. Richter, Priesnitzstr. 26, 01099 Dresden; Tel.: (0351) 8026014; Fax: (0351) 8113866; mmbauprojekt@web.de; Hochbauamt, Hr. Steinert Tel.: (0351) 4883872, Fax: (0351) 4883864
- Ausstattung Sanitärbereiche und Abluftanlagen inkl. Isolierung, Montagearbeiten, Montagezubehör und allem weiteren Zubehör: - Abwasseranlagen für Regen- und Schmutzwasser; ca. 250 m SML bis DN 125, ca. 85 m Kunststoffrohr (HT) bis DN 100; ca. 100 m KG- Rohr erdverlegt bis DN 150; - Trinkwasserversorgung; ca. 830 m Edelstahlrohr DN 15 bis DN 50; - zentrale Warmwasserversorgung mittels Warmwasserspeicher; - Sanitärausstattung; 22 St. WC davon 6 St. Baby-WC, 6 St. Kind-WC; 1 St. Fäkalienspüle, 2 St. Urinal; 24 St. Waschtische; 2 St. Duschen davon 1 St. Baby-Dusche; 3 St. Ausgussbecken, 1 St. Tonabscheider; 1 Behinderten-WC; - Feuerlöschanlagen; 10 St. Pulverlöscher inkl. Schrank; - Wärmeversorgung über indirekten Fernwärmeanschluss mittels Kompaktstation; - Wärmeverteilung; 3 Heizkreise, ca. 750 m Stahlrohr DN 15 bis DN 40; - Heizkörper; 61 St. Ventil-kompakt-Heizkörper, 5 St. Heizwände; - Errichtung einer Lüftungsanlage gemäß DIN1946 sowie Arbeitsstättenrichtlinie; 10 Kleinventilatoren, Tellerventile usw. ca. 10 Brandschutzvorrichtungen; ca. 150 m Wickelfalz- bzw. Aluflexrohr DN 80 bis DN 200; ca. 70 m KG Rohr erdverlegt DN 125; - ca. 500 Kernbohrungen bis Ø 150 mm; Los 11 Elektrotechnik: Lieferung und Montage von: - Zählerschrank mit 2 NS-Zählern; - NSHV (HxBxT ca. 2000x1000x400 mm); - 6 Unterverteilungen (HxBxT ca. 1000x600x300); - Installation und Beleuchtung mit ca. 6.700 m Installationskabel, ca. 940 m Datenkabel, ca. 160 St. Einbaudownlights; ca. 135 St. Anbauleuchten; - Sicherheitsbeleuchtungsanlage mit 21 St. Fluchtweg- und 25 St. Sicherheitsleuchten; - Erdungspotenzialausgleich und Gebäudeblitzschutz (Gebäudehöhe ca. 10 m); - Brandmeldeanlage als Hausalarmanlage mit 25 St. Rauchmeldern, 7 St. Handmeldern, 13 St. Signalmeldern; - strukturierter Verkabelung mit 40 Ports inkl. Datenverteilerschrank; **Los 12** Fördertechnik: Leistungsumfang dieser Ausschreibung ist Lieferung und Montage eines Kleingüteraufzuges mit Schiebetür vertikal, als Durchlader gemäß ISO A 100 mit Brüstung, ohne Fangvorrichtung; Tragfähigkeit: 100 kg; Betriebsgeschwindigkeit: 0,4 m/s, Förderhöhe: ca. 6,0 m, Anzahl der Haltestellen: 3 Stück, Anzahl der Türen: 3 Stück; Triebwerksanordnung: oben im/über dem Schacht; Kabine mit Rollläden, Breite ca. 480 mm, Tiefe ca. 490 mm, Höhe ca. 700 mm; Konstruktion/Ausführung: Abkantbauweise aus Edelstahl CNT, K240; Zuschlagskriterien: Preis; -Mindestanforderung an Nebenangebote: Gleichwertigkeit zur Ausschreibung mit dem Angebot ist nachzuweisen.
- f) Aufteilung in mehrere Lose: ja; Einreichung der Angebote möglich für: mehrere Lose; Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: ja
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfristen bei losweiser Vergabe: 10/0149/09: Beginn: 01.02.2010, Ende: 13.08.2010; 11/0149/09: Beginn: 01.02.2010, Ende: 13.08.2010; 12/0149/09: Beginn: 10.05.2010, Ende: 21.05.2010
- i) Die Vergabeunterlagen sind beim Sächsischen Ausschreibungsdienst bestellbar: SDV AG, Vergabeunterlagen, Tharandter Str. 23--33, 01159 Dresden, Tel.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, vergabeunterlagen@sdv.de, www.vergabe24.de. Die Anforderung der Vergabeunterlagen kann bis zum 21.10.2009 erfolgen.
- j) Gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen je Los: 10/0149/09: 20,86 EUR; 11/0149/09: 16,87 EUR; 12/0149/09: 9,50 EUR; Bestellung per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes ##/0149/09 an die unter i) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschrifteinzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der SDV AG Postbank Leipzig, Konto-Nr. 0156600907, BLZ: 86010090 erfolgen. Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z. B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung, bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen, auf CD-ROM. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter www.vergabe24.de im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschrifteinzugsermächtigung möglich. Elektronische Fassung der Vergabeunterlagen je Los: 10/0149/09: 11,90 EUR; 11/0149/09: 11,90 EUR; 12/0149/09: 5,95 EUR, ist im Internet unter www.vergabe24.de im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschrifteinzugsermächtigung abrufbar. Der Betrag wird nicht erstattet. Auskünfte unter Tel.: (0351) 4203-210.
- k) Einreichungsfrist: 09.11.2009; zusätzliche Angaben: Los 10: 09.11.2009, 09.30 Uhr; Los 11: 09.11.2009, 10.30 Uhr; Los 12: 09.11.2009, 11.30 Uhr
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG Bauvergaben, 01001 Dresden, PF: 120020, Tel.: (0351) 4883772, Fax: 4883773, E-Mail: KKoppe@dresden.de; persönliche Angebotsabgabe: Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, 3. Obergeschoss, „Briefkasten VOB“ im Wartebereich vor Zimmer 3124.
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Str. 19, 01067 Dresden, Hauptgebäude, 3. Etage, Raum 3115; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Los 10/0149/09: 09.11.2009, 09.30 Uhr; Los 11/0149/09: 09.11.2009, 10.30 Uhr; Los 12/0149/09: 09.11.2009, 11.30 Uhr
- p) Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 3 % der Abrechnungssumme
- q) gemäß Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit folgende Unterlagen auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - Bei Handwerksbetrieb: die Handwerkskarte oder bei Industriebetrieb/Handelsbetrieb/Versorgungsunternehmen: eine Bescheinigung der Industrie- und Handelskammer. - Aktueller Handelsregisterauszug (nicht älter als ein Jahr). - Anzahl der Gesamtbeschäftigten und Anzahl des Personals gegliedert nach Berufsgruppen für das Vorhaben (Grundlage für die Angebotskalkulation). - Aktuelle Referenzen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind und Angaben wie folgt gegliedert: Auftraggeber, Ansprechpartner mit Telefon-Nr., Objekt, Leistung, Auftragssumme und Ausführungszeitraum. - Umsätze der letzten drei Geschäftsjahre (bei Firmenneugründung Umsatz des letzten Geschäftsjahres oder geplanter Umsatz pro Jahr). Nachweis einer entsprechenden bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung. Los 12: Nachweis einer Zertifizierung nach DIN 14675. Bei Vorlage einer gültigen Zertifizierung des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. oder der Auftragsberatungsstelle Sachsen

- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Hochbauamt, 01001 Dresden, PF: 120020, Tel.: (0351) 4883309, Fax: 4883804, E-Mail: cpolak@dresden.de
- b) **Bauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) **Verg.-Nr.: 0149/09 Sanierung Kinder- und Jugendhaus**
- d) Händelallee 23, 01309 Dresden
- e) **Los 10** HLS- Installation: Abwasseranlagen, Trinkwasserversorgung, Warmwasserversorgung, Heizungsanlage,

# Busvermietung?

Von klein bis groß, für Transfer und mehr...



**MÖBIUS BUS** Fon: 0351-4841690 | Fax: 0351-4841692  
info@moebius-bus.de | www.moebius-bus.de

e.V. müssen nur noch die geforderten auftragsbezogenen Angaben gemacht werden.

- t) 15.12.2009  
 u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig  
 v) Landesdirektion Dresden, Referat 33 Gewerberecht, Preisprüfung VOB/VOL, Referat 33 - Gewerberecht, Preisprüfung, VOB, VOL, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.: (0351) 8253312, Fax: 8259301, E-Mail: post@lidd.sachsen.de; technische Auskünfte erteilt: IB INROS LACKNER AG, Tel.: (0351) 895610

## EU-Vergabebekanntmachung

### I) Öffentlicher Auftraggeber

- I.1) Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Hochbauamt, Frau Sick, PF 120020, 01001 Dresden, Deutschland, Tel.: +49 351 4883841, Fax: +49 351 4883805, E-Mail: HSick@Dresden.de; weitere Auskünfte erteilen: siehe Anhang A.I; Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (siehe auch IV.3.3) sind erhältlich bei: siehe Anhang A.II; Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: siehe Anhang A.III  
 I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeiten: Art: Regional- oder Lokalbehörde; Haupttätigkeiten: Allgemeine öffentliche Verwaltung; der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein

### II) Auftragsgegenstand

- II.1.1) Bezeichnung des Auftrages durch den Auftraggeber: **Umbau/Erweiterung Romain-Rolland-Gymnasium mit Zweifeldsporthalle**  
 II.1.2) Art des Auftrags: Bauleistung; Hauptausführungsort: 01099 Dresden, Weintraubenstraße 3; NUTS-Code: DED21  
 II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung: Öffentlicher Auftrag  
 II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung: nicht zutreffend  
 II.1.5) Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens: Los 10 - Dach TO 3, Los 25 - Tischler Innentüren TO 3 (siehe Anhang B)  
 II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): 45214200-2; 45210000-2  
 II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): nein  
 II.1.8) Aufteilung in Lose: ja; Angebote sind möglich für ein oder mehrere Lose  
 II.1.9) Werden Nebenangebote/Alternativvorschläge berücksichtigt: nein  
 II.2) Optionen: nein  
 II.3) Beginn der Auftragsausführung: 15.02.2010, Ende der Auftragsausführung: 20.08.2010

### III) Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Information

- III.1) Bedingungen für den Auftrag  
 III.1.1) Geforderte Kauttionen und Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in

Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme sowie Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme einschließlich eventueller Nachträge

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften: gemäß Verdingungsunterlagen

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung: nein

III.2) Teilnahmebedingungen

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers - Angaben und Auflagen, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit folgende Unterlagen auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: bei Handwerksbetrieb: die Handwerkskarte oder bei Industriebetrieb/Handelsbetrieb/Versorgungsunternehmen: eine Bescheinigung der Industrie- und Handelskammer; aktueller Handelsregisterauszug (nicht älter als ein Jahr); nicht erforderlich bei: nicht eingetragenen Personengesellschaften und Einzelunternehmen; Anzahl der Gesamtbeschäftigten und Anzahl des Personals gegliedert nach Berufsgruppen für das Vorhaben (Grundlage für die Angebotskalkulation); Umsätze der letzten drei Geschäftsjahre (bei Firmenneugründung Umsatz des letzten Geschäftsjahres oder geplanter Umsatz pro Jahr); Angaben über die dem Unternehmen für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehenden Geräte und maschinelle Einrichtung; aktuelle Referenzen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind und Angaben wie folgt gegliedert: Auftraggeber, Ansprechpartner mit Telefonnummer, Objekt, Leistung, Auftragssumme und Ausführungszeitraum; bei Vorlage einer gültigen Zertifizierung des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. oder der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. müssen nur noch die geforderten auftragsbezogenen Angaben gemacht werden.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: siehe III.2.1

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit - Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: siehe III.2.1; als gesonderte Qualifikationsnachweise sind vorzulegen: Los 25 - Tischler Innentüren TO 3: mindestens drei aktuelle Referenzen im Denkmalbereich, die eindeutig Holztüren mit profilierten Zargen in eigener Herstellung beinhalten

III.2.4) Vorbehalten Aufträge: nein

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

III.3.1) Die Dienstleistungserbringung ist

einem besonderen Berufsstand vorbehalten: nein

III.3.2) Juristische Personen müssen den Namen und die berufliche Qualifikation der für die Ausführung der Dienstleistung verantwortlichen Person angeben: nein

### IV) Verfahren

IV.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren

IV.2.1) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt: nein

IV.3) Verwaltungsinformationen

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: Vergabe-Nr. 0009/09

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags: ja: Vorinformation

IV.3.3) Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen: 30.10.2009; Die Unterlagen sind kostenpflichtig: ja; gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen je Los: 0009/09\_Los 10: 20,21 EUR; 0009/09\_Los 25: 19,22 EUR; Bestellung per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes 0009/09\_Los## an die unter A.II) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschriftzugriffsmächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der SDV AG Postbank Leipzig, Konto-Nr. 0156600907, BLZ: 86010090 erfolgen. Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z. B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung, bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen, auf CD-ROM. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftzugriffsmächtigung möglich. Elektronische Fassung der Vergabeunterlagen je Los: 11,90 EUR, ist im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftzugriffsmächtigung abrufbar. Der Betrag wird nicht erstattet. Auskünfte unter Tel.: (0351) 4203-210.

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: 17.11.2009, Los 10: 13.00 Uhr; Los 25: 13.30 Uhr

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) die Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können: DE

IV.3.7) Bindefrist des Angebots: bis 10.02.2010

IV.3.8) Zeitpunkt der Öffnung der Angebote: siehe Anhang B Ort: Technisches Rathaus, Hamburger Str. 19, 01067 Dresden, Hauptgebäude, 3. Obergeschoss, Raum 3115; persönliche Abgabe des Angebotes: Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Hauptgebäude, 3. Obergeschoss, Briefkasten für Angebote VOB im Wartebereich Nähe Zimmer 3124; Personen, die bei der Eröffnung des Angebotes anwesend sein dürfen: ja: Bieter und deren Bevollmächtigte

IV.3.9) Besondere Bedingungen für die Ausführung der Aufträge: siehe Anhang B

IV.3.10) Besondere Bedingungen für die Ausführung der Aufträge: siehe Anhang B

IV.3.11) Besondere Bedingungen für die Ausführung der Aufträge: siehe Anhang B

IV.3.12) Besondere Bedingungen für die Ausführung der Aufträge: siehe Anhang B

IV.3.13) Besondere Bedingungen für die Ausführung der Aufträge: siehe Anhang B

IV.3.14) Besondere Bedingungen für die Ausführung der Aufträge: siehe Anhang B

### VI) Zusätzliche Informationen

VI.1) Dauerauftrag: nein

VI.2) Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird: ja; es handelt sich um folgendes Vorhaben und/oder Programm: Das Vorhaben wird durch Mittel aus dem EFRE-Fonds gefördert.

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen, Landesdirektion Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig, Deutschland, Tel.: (0341) 9771040, Fax: (0341) 9771049

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, PF 120020, 01001 Dresden, Deutschland, Tel.: (0351) 4883794, Fax: (0351) 4883773, E-Mail: BFeldmann@Dresden.de

VI.5) Tag der Versendung der Bekanntmachung: 07.10.2009

A) Anhang A: sonstige Adressen und Kontaktstellen

A.I) Adressen und Kontaktstellen, bei denen nähere Auskünfte erhältlich sind: ARGE Junk & Reich Planungsgesellschaft mbH /Hartmann+Helm Planungsgesellschaft mbH, Herr Kühne, Nordstraße 21, 99427 Weimar, Deutschland, Tel.: (03643) 48200, Fax: (03643) 482020, E-Mail: info@junk-reich.de

A.II) Adressen und Kontaktstellen, bei denen Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen erhältlich sind: SDV AG, Sächsischer Ausschreibungsdienst, Bereich Vergabeunterlagen, Tharandter Straße 23-33, 01159 Dresden, Deutschland, Tel.: (0351) 4203-276, Fax: (0351) 4203-277, E-Mail: vergabeunterlagen@sdv.de, Internet-Adresse (URL): [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de)

A.III) Adressen und Kontaktstellen, an die Angebote/Teilnahmeanträge zu senden sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Sachgebiet Bauvergaben (VOB), Frau Feldmann, Postfach 120020, 01001 Dresden, Deutschland, Tel.: (0351) 4883794, Fax: (0351) 4883773, E-Mail: BFeldmann@Dresden.de

B) Anhang B: Angaben zu den Losen; LOS Nr.: 10 - Dach TO 3; 1) kurze Beschreibung: ca. 850 m<sup>2</sup> Mineralfaserdämmung D 100 mm liefern und auf Dachboden verlegen; ca. 70 m<sup>2</sup> Laufanlage aus Hartschaum-Verbundplatten D 120 mm liefern und verlegen; ca. 30 m Abund Bauholz Sparren, Stiele, Wechsel einschl. Lieferung Bauholz, Abbruch geschädigter Hölzer, Verankerungen und aller Nebenarbeiten; ca. 50 m<sup>2</sup> Dachdeckung Biberschwanzdoppeldeckung aufnehmen und nach Holzbauarbeiten wieder eindecken; ca. 14 St. Dunstrohrentlüfter und Rohrdurchgänge liefern und einbauen; ca. 5 m<sup>2</sup> Dachdeckung Biberschwanzdoppeldeckung an bauseitiger Dachöffnung



einschl. Klempnerarbeiten und aller Nebenarbeiten; ca. 170 m<sup>2</sup> Terrassen- und Balkonaufbauten mit Terrazzobelag 40/40 cm in Kiesbett mit Drainagematte, Abdichtung Kunststoffbahn und teilweise Dämmung, einschl. Abbruch der vorhandenen Terrassenaufbauten mit Fliesen- und Terrazzobelägen und aller Nebenarbeiten; 1 St. Lieferung und Montage eines Systems zur Rauchfreihaltung und Belüftung des Aufzugschachtes, bestehend aus Zentralgerät mit Rauchsaugsystem und RWA-Zentrale, Lamellenfensterelement 500/600 mm sowie aller zugehörigen Systemkomponenten wie Rohrsystem, Taster, Rauchmelder u.ä.; ca. 12 m<sup>2</sup> Abluftkanal aus sendzimer-verzinktem Stahlblech, Steinwolle Dämmplatten, Brandschutzbekleidung L90, KL 500-1000 mm, einschl. Formteile und aller Nebenarbeiten; 1 St. Wartung Entrauchungsanlage nach DIN 31051; ca. 430 m Gesims- und Fensterbleche Kupfer und verz. Stahl ausbauen und entsorgen; ca. 370 m Fensterbankabdeckung Kupferblech Z 200 bis Z 510 gemäß historischem Vorbild herstellen mit verdeckter Befestigung und geroltem Rand, einschl. Nebenarbeiten; ca. 200 m Gesimsabdeckungen Kupferblech Z 125 bis Z 820 gemäß historischem Vorbild herstellen mit verdeckter Befestigung und geroltem Rand, einschl. Nebenarbeiten; ca. 70 m<sup>2</sup> Gesimsabdeckungen Kupferblech in verschiedenen Breiten, einschl. Vorsprünge und Ausrundungen, gemäß historischem Vorbild herstellen mit verdeckter Befestigung und geroltem Rand, einschl. Nebenarbeiten; ca. 10 m Mauerabdeckung Kupferblech bis Z 700; Reparaturarbeiten an der vorhandenen Dachentwässerung Kupferblech Fallrohre DN 100; 2) CPV: 45210000-2; 4) Abweichungen von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn: 01.03.2010, Ende: 20.08.2010; 5) Weitere Angaben: Schlusstermin für den Eingang des Angebotes: 17.11.2009, 13.00 Uhr; LOS Nr.: 25 - Tischlerarbeiten Innentüren TO 3; 1) kurze Beschreibung: Lieferung und Montage von Innentüren aus Holz, Ansicht nach historischem Bestand (Denkmal), einschl. erforderlicher Rohbauarbeiten zur Anpassung der Tür-

öffnung; 3 St. T30RS-1 bis 930/2170 mm; 6 St. T30RS-2 bis 1250/2630 mm; 8 St. Schallschutz-Innentüren, 960/2050 mm; 32 St. DSS-Innentüren, 960/2050 mm; 1 St. Innentür o. Anforderungen, 810/2050 mm; Aufarbeiten von profilierten Holz-Innentüren (Denkmal); 11 St. 1-flg. Türen bis 950/2080 mm; 2 St. 2-flg. Türen, 2000/2910 mm; 2 St. Blindtüren, 960/2050 mm; Malerarbeiten; 55 St. 1- und 2-flg. neue Holzinneentüren beschichten; 13 St. 1- und 2-flg. alte Holzinneentüren beschichten; Lieferung und Montage von 4 St. F90 Festverglasungen 1500/1500 mm; Aufarbeiten von 4 St. Holz-Innenfenstern 1500/1500 mm; 2) CPV: 45210000-2; 4) Abweichungen von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn: 15.02.2010, Ende: 20.08.2010; 5) Weitere Angaben: Schlusstermin für den Eingang des Angebotes: 17.11.2009, 13.30 Uhr

- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, St. Petersburger Straße 9, 01069 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374, E-Mail: rdudek@dresden.de
- b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Zeitvertrag Erneuerung und Neuaufstellung Vorwegweisung 2010/2011**
- d) Vergabe-Nr.: 5179/09, 01067 Dresden**
- e) Rahmenvertrag für 2 Firmen, Leistungsumfang pro Jahr und Firma 50 TEUR; Einzelauftrag bis maximal 10 TEUR; Verkehrsschilder mit Aufstellvorrichtung abbauen, Schilderbrücken abbauen, Fundamente abbauen, Vorwegweiser liefern und montieren, Decktafel/Folienaufkleber liefern und anbringen, Maste aus Stahl, feuerverzinkt liefern und aufstellen, Fundamente für Vorwegweiser herstellen; Zuschlagskriterien: Preis
- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /5176/09: Beginn: 01.01.2010, Ende: 31.12.2011
- i) Die Vergabeunterlagen sind beim Säch-

sischen Ausschreibungsdienst bestellbar: SDV AG, Vergabeunterlagen, Tharandter Str. 23--33, 01159 Dresden, Tel.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, vergabeunterlagen@sdv.de, www.vergabe24.de. Die Anforderung der Vergabeunterlagen kann bis zum 23.10.2009 erfolgen.

- j) Gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen 5179/09: 15,65 EUR; Bestellung per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes 5179/09 an die unter i) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschrift-einzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der SDV AG Postbank Leipzig, Konto-Nr. 0156600907, BLZ: 86010090 erfolgen. Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z. B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung, bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen, auf CD-ROM. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter www.vergabe24.de im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschrifteinzugsermächtigung möglich. Elektronische Fassung der Vergabeunterlagen: 11,90 EUR, ist im Internet unter www.vergabe24.de im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschrifteinzugsermächtigung abrufbar. Der Betrag wird nicht erstattet. Auskünfte unter Tel.: (0351) 4203-210.
- k) Einreichungsfrist: 03.11.2009, 13.00 Uhr
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883772, Fax: 4883773, E-Mail: kkoppe@dresden.de; Sanierung Kinder- und Jugendhaus
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Haus K, 3. Etage, Zi. 3115; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: bei Gesamtvergabe Los /5176/09: 03.11.2009, 13.00 Uhr

- p) gemäß ZVB E-StB, Teil B. Ergänzungen für den Straßen- und Brückenbau, Nr. 116
- q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit die Angaben gemäß Vordruck „Eignung“ zu Punkt 5.2 der „Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes“ nach § 8 Nr. 3 Abs. 1 VOB/A zu machen. Bei Vorlage einer gültigen Zertifizierung des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. oder der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. müssen nur noch die in o.a. Vordruck geforderten auftragsbezogenen Angaben eingereicht werden.
- t) 23.12.2009
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: nicht zulässig
- v) Landesdirektion Dresden, Referat 33, Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.: (0351) 8253312/3313, Fax: 8259301, E-Mail: post@idd.sachsen.de; technische Auskünfte erteilt: Straßen- und Tiefbauamt, Frau Rudolph, Tel.: (0351) 4889749

- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, St. Petersburger Straße 9, 01069 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374, E-Mail: rdudek@dresden.de
- b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Zeitvertrag Fahrbahnmarkierung 2010/2011**
- d) Vergabe-Nr.: 5180/09, 01069 Dresden**
- e) Rahmenvertrag für 2 Firmen, Leistungsumfang pro Jahr und Firma 100 TEUR; Einzelauftrag bis maximal 10 TEUR; Demarkierung von Farbmarkierungen, Kalt- und Heißplastik und Markierungsnägeln, Herstellung von Fahrbahnmarkierung auf bituminösen Decken, Pflasterbelag, Betondecken sowie im Gleisbereich von Straßenbahnen; bei bituminösen Decken kommt eine Markierung in Plastik zur Anwendung. Bei Pflasterbelag entweder Farbmarkierung oder Markierungsnägeln; Radwege in Reibplastik rot; Zuschlagskriterien: Preis
- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /5180/09: Beginn: 01.01.2010, Ende: 31.12.2011
- i) Die Vergabeunterlagen sind beim Sächsischen Ausschreibungsdienst bestellbar: SDV AG, Vergabeunterlagen, Tharandter Str. 23-33, 01159 Dresden, Tel.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, vergabeunterlagen@sdv.de, www.vergabe24.de. Die Anforderung der Vergabeunterlagen kann bis zum 23.10.2009 erfolgen.

 **Reisswolf Sachsen**  
Fischweg 14a  
09114 Chemnitz  
Telefon: 03 71-45 85 66 80

Ihr sicherer Partner für:



▶ **Aktenvernichtung**  
▶ **Datenträgervernichtung**  
▶ **Akteneinlagerung**



[www.reisswolf-sachsen-thueringen.de](http://www.reisswolf-sachsen-thueringen.de)

- j) Gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen 5180/09: 15,33 EUR; Bestellung per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes 5180/09 an die unter i) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschrift-einzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der SDV AG Postbank Leipzig, Konto-Nr. 0156600907, BLZ: 86010090 erfolgen. Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z. B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung, bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen, auf CD-ROM. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschritteinzugsermächtigung möglich. Elektronische Fassung der Vergabeunterlagen: 11,90 EUR, ist im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschritteinzugsermächtigung abrufbar. Der Betrag wird nicht erstattet. Auskünfte unter Tel.: (0351) 4203-210.
- k) Einreichungsfrist: 03.11.2009, 13.30 Uhr
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG Bauvergaben, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883772, Fax: 4883773, E-Mail: [kkoppe@dresden.de](mailto:kkoppe@dresden.de); persönlicher Abgabe: Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, 3. Obergeschoss, „Briefkasten VOB“ im Wartebereich vor Zimmer 3124.
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Haus K, 3. Etage, Zi. 3115; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: bei Gesamtvergabe Los /5180/09: 03.11.2009, 13.30 Uhr
- p) gemäß ZVB E-StB, Teil B. Ergänzungen für den Straßen- und Brückenbau, Nr. 116
- q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit die Angaben gemäß Vordruck „Eignung“ zu Punkt 5.2 der „Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes“ nach § 8 Nr. 3 Abs. 1 VOB/A zu machen. Bei Vorlage einer gültigen Zertifizierung des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. oder der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. müssen nur noch die in o. a. Vordruck geforderten auftragsbezogenen Angaben eingereicht werden.
- t) 23.12.2009
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenange-
- bote: nicht zulässig
- v) Landesdirektion Dresden, Referat 33, Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.: (0351) 8253312/3313, Fax: 8259301, E-Mail: [post@dd.sachsen.de](mailto:post@dd.sachsen.de); technische Auskünfte erteilt: Straßen- und Tiefbauamt, Frau Rudolph, Tel.: (0351) 4889749
- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, St. Petersburger Str. 9, 01069 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374, E-Mail: [bschnelle@dresden.de](mailto:bschnelle@dresden.de)
- b) **Bauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) **Zeitvertrag Fußgänger-LSA, Fußgängerquerungshilfen, Verkehrsberuhigung**
- d) **Vergabe-Nr.: 5181/09**, 01067 Dresden
- e) Rahmenvertrag: Auswertung der angebotenen Einheitspreise für die Bildung einheitlicher Vertragspreise. Rahmenvertrag für sechs Firmen, Leistungsumfang pro Jahr und Firma 297,5 TEUR, Einzelauftrag bis maximal 59,5 TEUR; Straßenbau: Verkehrssicherungsmaßnahmen inkl. Errichtung temporärer LSA, Auf- und Abbau von Verkehrsleiteneinrichtungen, temporären Fahrbahnmarkierungen, Vermessungsleistungen, Erdbau Herstellung von Leitungsgräben, Aufbruch von ungebundenen Schichten, Ausbau und Erneuerung diverser Entwässerungseinrichtungen, Wiederherstellung von Schichten ohne Bindemittel in verschiedenen Dicken, Aufbruch und Wiederherstellung Asphaltsschichten in verschiedenen Dicken, Aufbruch und Wiederherstellung von Naturstein- und Betonpflaster- und Plattenbefestigungen in verschiedenen Dicken, Ausbau und Wiederherstellung von Natur- und Betonbordsteinen verschiedener Abmessungen, Ausbau und Wiederherstellung von Natur- und Betonsteingerinnen in verschiedenen Breiten, Ausbau und Wiederherstellung von Kabeln, Kabelschutzrohren und Kabelschächten, Ausbau und Wiederherstellung von LSA-Fundamenten und Masten, Wiederherstellung Fahrbahnmarkierungen, Ausbau und Wiederherstellung von Verkehrszeichen und Montage von Straßenraumelementen, grabenlose Rohrverlegungsarbeiten; Zuschlagskriterien: Preis
- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /5181/09: Beginn: 01.02.2010, Ende: 31.12.2011
- i) Die Vergabeunterlagen sind beim Sächsischen Ausschreibungsdienst bestellbar: SDV AG, Vergabeunterlagen, Tharandter Str. 23--33, 01159 Dresden, Tel.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, [vergabeunterlagen@sdv.de](mailto:vergabeunterlagen@sdv.de), [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de).
- Die Anforderung der Vergabeunterlagen kann bis zum 23.10.2009 erfolgen.
- j) Gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen 5181/09: 28,54 EUR; Bestellung per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes 5181/09 an die unter i) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschritteinzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der SDV AG Postbank Leipzig, Konto-Nr. 0156600907, BLZ: 86010090 erfolgen. Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z. B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung, bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen, auf CD-ROM. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschritteinzugsermächtigung möglich. Elektronische Fassung der Vergabeunterlagen: 17,85 EUR, ist im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschritteinzugsermächtigung abrufbar. Der Betrag wird nicht erstattet. Auskünfte unter Tel.: (0351) 4203-210.
- k) Einreichungsfrist: 03.11.2009, 9.30 Uhr
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro SG Bauvergaben, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883772, Fax: 4883773, E-Mail: [KKoppe@dresden.de](mailto:KKoppe@dresden.de); bei persönlicher Abgabe: Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, 3. Obergeschoss, „Briefkasten VOB“ im Wartebereich vor Zimmer 3124.
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: entfällt; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: bei Gesamtvergabe Los /5181/09:
- p) gemäß ZVB E-StB, Teil B. Ergänzungen für den Straßen- und Brückenbau, Nr. 116
- q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit die Angaben gemäß Vordruck „Eignung“ zu Punkt 5.2 der „Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes“ nach § 8 Nr. 3 Abs. 1 VOB/A zu machen. Bei Vorlage einer gültigen Zertifizierung des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. oder der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. müssen nur noch die in o. a. Vordruck geforderten auftragsbezogenen Angaben eingereicht werden.
- t) 29.01.2010
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenange-
- bote: nicht zulässig
- v) Landesdirektion Dresden, Referat 33, Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.: (0351) 8253312/3313, Fax: 8259301, E-Mail: [post@dd.sachsen.de](mailto:post@dd.sachsen.de); technische Auskünfte erteilt: Straßen- und Tiefbauamt, Herr Herberg, Tel.: (0351) 4889709

## Vergebene Aufträge (nationale Verfahren)

- Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, St. Petersburger Straße 9, 01069 Dresden, Tel.: (0351) 4884356, Fax: (0351) 4884374, E-Mail: [VFlister@dresden.de](mailto:VFlister@dresden.de); gewähltes Vergabeverfahren: Beschränkte Ausschreibung; Hauptausführungsort: 01139 Dresden; Auftragsgegenstand: Straßenbauarbeiten an Rethelstr. von Werftstr. bis Scharfenberger Str.; Zeitraum: 12.10.2009 bis 04.12.2009; Name und Sitz des beauftragten Unternehmens: STRABAG AG - Direktion Sachsen, Blasewitzer Str. 43, 01308 Dresden; diese Bekanntmachung ist im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) bis zum 09.11.2009 einsehbar.
- Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, St. Petersburger Straße 9, 01069 Dresden, Tel.: (0351) 4881725, Fax: (0351) 4884374, E-Mail: [RGaertner@dresden.de](mailto:RGaertner@dresden.de); gewähltes Vergabeverfahren: Beschränkte Ausschreibung; Hauptausführungsort: 01067 Dresden; Auftragsgegenstand: Straßenbau Dürerstraße zwischen Fetscherstraße und Huttenstraße; Name und Sitz des beauftragten Unternehmens: Bietergemeinschaft: Sächs. Straßen- und Tiefbaugesellschaft mbH/Swietelsky, Dresdner Landstr. 1, 01728 Bannewitz; diese Bekanntmachung ist im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) bis zum 23.10.2009 einsehbar.
- Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, 01001 Dresden, Tel.: (0351) 4881755, Fax: (0351) 4884374, E-Mail: [KSchade@dresden.de](mailto:KSchade@dresden.de); gewähltes Vergabeverfahren: Beschränkte Ausschreibung; Hauptausführungsort: 01097 Dresden; Auftragsgegenstand: Konjunkturpaket II, Hechtstraße, 4. BA von Erlenstraße bis Bischofsweg, Vergabe-Nr. 5102/09, Los Deckentausch; Name und Sitz des beauftragten Unternehmens: Bietergemeinschaft: Sächsische Straßen- und Tiefbaugesellschaft mbH, Dresdner Landstraße 1, 01728 Bannewitz und Swietelsky Bau GmbH, Leipziger Straße 40, 01662 Meißen; diese Bekanntmachung ist im Internet unter

- www.vergabe24.de bis zum 23.10.2009 einsehbar.
4. Landeshauptstadt Dresden Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, St. Petersburger Str. 9, 01067 Dresden, Tel.: (0351) 4884356, Fax: 4884374, E-Mail: vflister@dresden.de; gewähltes Vergabeverfahren: Freihändige Vergabe; Hauptausführungsort: 01219 Dresden; Auftragsgegenstand: Verg.-Nr. 5110/09 Deckeninstandsetzung Rad- und Gehweg Teplitzer Straße stadtwärts zwischen Lockwitzer Straße und Hans-Thoma-Straße; Name und Sitz des beauftragten Unternehmens: BG V. Hartlepp e.K./A.Brühl GmbH, Cunnersdorfer Str. 12, 01705 Freital. Diese Bekanntmachung ist im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) bis zum 06.11.2009 einsehbar.
  5. Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, 01001 Dresden Tel.: (0351) 4881725, Fax: 4883474, E-Mail: RGaertner@Dresden.de; gewähltes Vergabeverfahren: Freihändige Vergabe; Hauptausführungsort: 01099 Dresden; Auftragsgegenstand: Konjunkturpaket II, Bautzner Straße zw. Glacisstraße u. Hoyerswerdaer Straße, Deckentausch landwärtige Fahrbahn, Vergabe-Nr. 5134/09; Name und Sitz des beauftragten Unternehmens: Wolff & Müller GmbH & Co. KG, NL Dresden, Drescherhäuser 5, 01159 Dresden. Diese Bekanntmachung ist im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) bis zum 09.11.2009 einsehbar.
  6. Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, PF 120020, 01001 Dresden, Tel.: (0351) 4884356, Fax: 4884374, E-Mail: Vflister@Dresden.de; gewähltes Vergabeverfahren: Beschränkte Ausschreibung; Hauptausführungsort: 01099 Dresden; Auftragsgegenstand: Konjunkturpaket II, Bischofsweg von Görlitzer Straße bis Kamenzer Straße, Straßenbau, Vergabe-Nr. 5126/09; Name und Sitz des beauftragten Unternehmens: EUROVIA Verkehrsbau Union GmbH, Bamberger Str. 4-6, 01187 Dresden. Diese Bekanntmachung ist im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) bis zum 09.11.2009 einsehbar.
  7. Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Wirtschaft, Umweltamt, Grunaer Str. 2, 01069 Dresden, Tel.: (0351) 4886268, Fax: (0351) 4886209, E-Mail: kkrantzlin@dresden.de; gewähltes Vergabeverfahren: Beschränkte Ausschreibung; Hauptausführungsort: 01257 Dresden; Auftragsgegenstand: 8098/09 Abbruch und Entsorgung des Gebäudes Flurstück 408/4 Gemarkung Nickern; Name und Sitz des beauftragten Unternehmens: AMAND Containerdienst GmbH & Co. KG, Wilsdruffer Str. 12, 01723 Grumbach; diese Bekanntmachung ist im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) bis zum 06.11.2009 einsehbar.
  8. Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, St. Petersburger Str. 9, 01067 Dresden, Tel.: (0351) 4884356, Fax: (0351) 4884374, E-Mail: vflister@dresden.de; gewähltes Vergabeverfahren: Beschränkte Ausschreibung; Hauptausführungsort: 01219 Dresden; Auftragsgegenstand: Verg.-Nr. 5133/09 Lockwitzer Str. von Teplitzer Str. bis Hugo-Bürkner-Str., Straßenbau; Name und Sitz des beauftragten Unternehmens: EUROVIA Verkehrsbau Union GmbH, Bamberger Str. 4-6, 01187 Dresden; diese Bekanntmachung ist im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) bis zum 06.11.2009 einsehbar.
  9. Landeshauptstadt Dresden, Hochbauamt, Frau Zimmer, Lingnerallee 3, 01069 Dresden, Tel.: 4883319, Fax: 4883817, E-Mail: GZimmer@dresden.de; gewähltes Vergabeverfahren: Freihändige Vergabe; Hauptausführungsort: 01069 Dresden; Auftragsgegenstand: Trockenlegungsarbeiten; Name und Sitz des beauftragten Unternehmens: Fa. Hofmann Bau GmbH, Bahnhofstr. 1b, 01920 Haselbachtal; diese Bekanntmachung ist im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) bis zum 09.11.2009 einsehbar.
  10. Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Allgemeine Verwaltung, Haupt- und Personalamt, Postfach 120020, 01001 Dresden, Tel.: (0351) 4882864, Fax: (0351) 4882806, E-Mail: MWoerner@dresden.de; gewähltes Vergabeverfahren: Freihändige Vergabe; Hauptausführungsort: 01067 Dresden; Auftragsgegenstand: 02.2/139/09 Kauf von 5 KFZ für die Landeshauptstadt Dresden, Los 1: 3 Kleinbusse; Name und Sitz des beauftragten Unternehmens: Autohaus Pattusch OHG, Kesselsdorfer Straße 300, 01169 Dresden; diese Bekanntmachung ist im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) bis zum 13.11.2009 einsehbar.
  11. Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Allgemeine Verwaltung, Schulverwaltungsamt, Postfach 120020, 01001 Dresden, Tel.: (0351) 4889232, Fax: (0351) 4889283, E-Mail: BDoerffel@dresden.de; gewähltes Vergabeverfahren: Freihändige Vergabe; Hauptausführungsort: 01129 Dresden; Auftragsgegenstand: 02.2/121/09, Lieferung von transportablen Sportgeräten für die 106. Grundschule, Großenhainer Straße 187, 01129 Dresden; Name und Sitz des beauftragten Unternehmens: Sportco GmbH, Im Langenstück 6, 58093 Hagen; diese Bekanntmachung ist im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) bis zum 13.11.2009 einsehbar.
  12. Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Allgemeine Verwaltung, Schulverwaltungsamt, Postfach 120020, 01001 Dresden, Tel.: (0351) 4889232, Fax: (0351) 4889283, E-Mail: BDoerffel@dresden.de; gewähltes Vergabeverfahren: Freihändige Vergabe; Hauptausführungsort: 01099 Dresden; Auftragsgegenstand: 02.2/122/09, Lieferung von transportablen Sportgeräten für das Förderzentrum Sprache, Fischhausstraße 12b, 01099 Dresden; Name und Sitz des beauftragten Unternehmens: Sportco GmbH, Im Langenstück 6, 58093 Hagen; diese Bekanntmachung ist im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) bis zum 13.11.2009 einsehbar.

SDV · 42/09 · Verlagsveröffentlichung

## KIF – kino in der fabrik

Die Herbstferien sind zwar leider nicht so lang, wie die im Sommer, aber dafür haben sie immer den KINO-LINO-Effekt, das kunterbunte Angebot zum nunmehr 17. DRESDNER KINDERFILMFEST. Da gibt es natürlich nicht nur jede Menge Neues, sondern auch vieles wieder zu entdecken. Der Spaß, den bereits unsere Großeltern mit den „Drei Haselnüsse(n) für Aschenbrödel“ hatten, kann auch gewiss die heutige Enkel-Generation erreichen. Doch auch alle Omas, Opas und Eltern sollten keine Scheu haben, sich aktuelleren Kinderfilmen mit so ungewöhnlichen Titeln wie „Heffalump“, „Herr Figo und das Geheimnis der Perlenfabrik“ und „Mullewapp“ zuzuwenden. Alles schönste Familienunterhaltung. Und es kommt auch mal wieder Disneys erster abendfüllender Zeichentrickfilm „Schneewittchen und die sieben Zwerge“ aus dem Jahre 1937. Bei allem, was sonst noch Schönes aus den Disney-Studios kam, ist dieser immer der Schönste geblieben. Also vom 15. bis 25. Oktober Kinderfilme in Familie genießen. Nu pogadi, sagen wir, und Insider wissen Bescheid.



Der von der Dresdner Presse bedauerlicherweise fast ignorierte Film **DIE KINDER DER SEIDENSTRASSE** erreichte dennoch im Kino in der Fabrik über dem Bundesdurchschnitt liegende Ergebnisse und sei deshalb allen interessierten Cineasten noch einmal wärmstens empfohlen. Die Liebesgeschichte einer Krankenschwester und eines Reporters, die 60 Kinder in China 1937 vor den japanischen Invasoren retten, inszenierte Regie-Altmeister Roger Spottiswoode (*Under Fire*) bewusst melodramatisch und tränenreich.

## Impressum

Dresdner Amtsblatt  
Mitteilungsblatt der  
Landeshauptstadt Dresden  
[www.dresdner-amtsblatt.de](http://www.dresdner-amtsblatt.de)  
Herausgeberin  
Landeshauptstadt Dresden  
Die Oberbürgermeisterin  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Dr.-Külz-Ring 19  
Postfach 12 00 20, 01001 Dresden  
Telefon (03 51) 4 88 24 35/26 81  
Telefax (03 51) 4 88 22 38  
E-Mail [presse@dresden.de](mailto:presse@dresden.de)  
[www.dresden.de](http://www.dresden.de)

**Redaktion/Satz:** Kai Schulz (verantwortlich)  
Heike Großmann (stellvertretend)  
Sylvia Siebert, Marion Mohaupt, Jörg Matzdorff  
**Verlag, Anzeigen, Verlagsbeilagen**  
SDV Verlags GmbH, Tharandter Straße 31–33  
01159 Dresden  
Geschäftsführer:  
Christoph Deutsch (verantwortlich)  
Telefon (03 51) 45 68 01 11  
Telefax (03 51) 45 68 01 13  
E-Mail: [heike.wunsch@sdv.de](mailto:heike.wunsch@sdv.de)  
[www.sdv.de](http://www.sdv.de)

**Abonnements**  
Sächsisches Druck- und Verlagshaus AG  
Tharandter Straße 23–27, 01159 Dresden  
Daniela Hantschack, Telefon (03 51) 4 20 31 83  
Telefax (03 51) 4 20 31 86,  
E-Mail [daniela.hantschack@sdv.de](mailto:daniela.hantschack@sdv.de)

**Druck**  
Torgau Druck Sächsische Lokalpresse GmbH  
**Vertrieb**  
Pirnaer Rundschau Vertriebs- und Werbeagentur P. Hatzirakleos  
**Bezugsbedingungen**

Das Amtsblatt erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags. Es liegt kostenlos in den Rathäusern, Ortsämtern und Verwaltungsstellen der Stadt, in den Filialen der Ostsächsischen Sparkasse Dresden sowie in weiteren Dresdner Bürohäusern und Einrichtungen aus. Jahresabonnement über Postversand: 63,35 Euro inklusive Mehrwertsteuer, Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementpreis. Kündigungen müssen bis zum 15. November des Jahres beim Sächsischen Druck- und Verlagshaus nach einem Mindestbezug von einem Jahr schriftlich eingegangen sein.

**Thomas Schuch**      **Manfred Breschke**



**Sachsens  
Sumpf  
und Gloria**

**Sonderpreis für alle Leser des Dresdner Amtsblattes!**  
Gegen Vorlage dieser Anzeige bezahlen Sie nur 10 statt 15 Euro –  
gilt für 2 Personen und nur für den Kartenkauf an der Kasse.  
Der Sonderpreis gilt für die Vorstellungen des Programms vom 15. bis 17. Oktober 2009.

**DRESDNER KABARETT** **BRESCHKE & SCHUCH**

Wettiner Platz 10 · (Eingang Jahnstraße) · 01067 Dresden  
Karten & Infos (03 51) 4 90 40 09 · [www.kabarett-breschke-schuch.de](http://www.kabarett-breschke-schuch.de)

**DRESDEN KOMPAKT**  
Ganz Dresden im Taschenformat



» Informativ, umfassend und lesenswert

» Im Januar wieder in Ihrem Briefkasten

**SDV**  
Verlags GmbH

[www.sdv.de](http://www.sdv.de)

**INFAHRT**  
MOBIL • INFORMIERT

**Ihr Informationsprogramm in Bussen und Bahnen der DVB**

Der moderne Werbeträger im Großraum Dresden  
Tipps und Trends aus der Region  
Kompakte Informationen  
Kurzweilige Unterhaltung  
Service für Fahrgäste



24.12.2006 18:20 @DVB

Albertplatz	Ernst-Reuter-Museum
Carolaplatz	
Synagoge	
Pirnaischer Platz	
7	→ Bhf. Gorbitz

INFAHRT  
INFORMATIV  
SPORT  
BUS-INFO  
FREIZEIT&KULTUR  
WERBUNG  
WIRTSCHAFT&BILDUNG  
GESUNDHEIT

Wir bewegen Ihre Werbung. Rufen Sie uns an.  
**Telefon 0351 / 8000 410**

[www.format-media.com](http://www.format-media.com)

**FORMATMEDIA**  
agentur für kommunikation  
FERNSEHEN · HÖRFUNK · INTERNET · PRINT · EVENT

[www.infahrt.info](http://www.infahrt.info)

**INFAHRT**  
MOBIL • INFORMIERT

[www.elbtv.de](http://www.elbtv.de)

**elbtv**  
FILM · VIDEO · MULTIMEDIA